



Herausgegeben von der Gemeinde Eggenthal  
Informationsblatt der

# Gemeinde Eggenthal

Landkreis Ostallgäu

---

31. März 2023  
Nr. 98

[www.vgem-eggenthal.de](http://www.vgem-eggenthal.de)

---



### **Bürozeiten der Gemeinde**

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 8.00 – 12.00 Uhr

### **Bürgersprechstunde der Bürgermeisterin**

Dienstag 10.00 – 12.00 Uhr

Termine sind jederzeit – auch abends – nach vorheriger Terminvereinbarung möglich.

**Telefonisch: 08347 9200-21**

**Per E-Mail: [buergermeisterin@eggenthal.bayern.de](mailto:buergermeisterin@eggenthal.bayern.de)**

### **Öffnungszeiten der Verwaltungsgemeinschaft Eggenthal**

Montag 08.00 – 12.00 Uhr 14.00 – 16.00 Uhr

Dienstag 08.00 – 12.00 Uhr

Mittwoch 08.00 – 12.00 Uhr

Donnerstag 08.00 – 12.00 Uhr 14.00 – 18.00 Uhr

Freitag 08.00 – 12.00 Uhr

**Telefonisch: 08347 9200-0**

**Per E-Mail: [Rathaus@vgem-eggenthal.bayern.de](mailto:Rathaus@vgem-eggenthal.bayern.de)**

### **Öffnungszeiten Wertstoffhof Eggenthal**

Freitag 16.00 – 18.00 Uhr (Sommerzeit)

Freitag 15.00 – 17.00 Uhr (Winterzeit)

Samstag 09.00 – 12.00 Uhr

*Titelbild: Gemeinde Eggenthal*

### **IMPRESSUM**

VERANTWORTLICH IM SINNE DES PRESSERECHTS:

Gemeinde Eggenthal, Römerstraße 12, 87653 Eggenthal,  
Tel. 08347 920021, [gemeinde@eggenthal.bayern.de](mailto:gemeinde@eggenthal.bayern.de), [www.eggenthal.de](http://www.eggenthal.de)

Für namentlich gekennzeichnete Beiträge sind die jeweiligen  
Verfasser/innen verantwortlich.

Gesamtherstellung: Grizeto Verlag, 87660 Irsee  
Erscheinungsweise, Auflage: dreimal im Jahr, 650 Stück

## **Liebe Bürgerinnen und Bürger,**

der Winter neigt sich langsam dem Ende zu – die ersten Frühjahrsblüher wecken unsere Vorfreude auf den kommenden Frühling.



Wir sind alle sehr froh, dass sich die Szenarien Stromausfall nicht bewahrheitet haben. Leider treffen auch uns die hohen Energiepreise sehr schmerzlich.

## **Gemeindeentwicklung Eggenthal**

Aufbauend auf den Ergebnissen der bisherigen Bürgerbeteiligung fand am 10. und 11. März 2023 nochmal ein intensiver Austausch zu unterschiedlichen Themen und konkreten Maßnahmen statt, die der Bürgerschaft wichtig für die zukünftige Gemeindeentwicklung sind.

Neben der interessierten Bürgerschaft und den Gemeindevertretern war auch Frau Reiser vom Amt für Ländliche Entwicklung Schwaben bei der Bürgerwerkstatt dabei.

Kalt, aber schön war unser Dorfspaziergang anlässlich unseres Gemeindeentwicklungskonzepts. Gemeinsam besichtigten wir die Bereiche Dorfläden, Sporthalle, Wertstoffhof, Zehentstadel, Gemeinde, Marien-Seelenberg und Bayersried.

Die vielen Ideen, die wir am Abend zuvor schon auf Papier gebracht haben, konnten vor Ort diskutiert und ergänzt werden.

Unsere Themen wurden mit vielen Ideen bereichert:

- ❖ Dorfmitte Bayersried: Sitzgelegenheit, Bäume, Anschlagtafel erneuern, Halterung für Maibaum
- ❖ Obstbaumpflanzaktion: Am Seelenberg
- ❖ Dorfgemeinschaftshaus
- ❖ Kapelle Blumenried

- ❖ Umfeld Dorfladen – Sporthalle: mobile Pflanztröge mit Sitzgelegenheiten
- ❖ Bürgerbeförderung: leider sehr wenig Interesse
- ❖ Freilichtbühne Musikheim
- ❖ Seelenberg: Burg Eggenenthal, Naturlehrpfad, Geräteschuppen, Abfall-Kompostbehälter
- ❖ Zehentstadel

Die gesammelten Ergebnisse können auf der Homepage der Gemeinde Eggenenthal nachgelesen werden.

Vielen herzlichen Dank an alle, die sich die Zeit genommen haben!

### **Wegkreuz Romatsried**

Herr Pleier aus Sonthofen wurde auf der Durchfahrt von Friesenried nach Eggenenthal auf das Wegkreuz an der Kiesgrube Schleifmühle aufmerksam und erklärte sich freundlicherweise bereit, das Kreuz, das schon sehr in die Jahre gekommen war, zu erneuern.

Dass sich unsere Bürgerinnen und Bürger dankenswerterweise aktiv einbringen, um unsere Gemeinde zu verschönern, sehen wir jeden Tag. Nun bekamen wir auch Unterstützung von außerhalb, die wir sehr gerne annahmen.

Vergelt's Gott Herr Pleier für Ihr Engagement!

(Bild »nachher« siehe Titelbild)



*Bild: »vorher«*

### **Wohnraum für Menschen aus der Ukraine**

Durch die anhaltenden Kämpfe in der Ukraine kommen nach wie vor Menschen aus dem Kriegsgebiet zu uns.

Auch unsere zweite Schulwohnung wurde nunmehr von einer Familie aus der Ukraine bezogen.

Leider haben wir keine Möglichkeit, weiteren gemeindeeigenen Wohnraum den Menschen zur Verfügung zu stellen.

Vonseiten des Landratsamts Ostallgäu wird dringend Wohnraum gesucht. Sollten Sie die Möglichkeit haben Menschen unterzubringen, geben Sie uns doch Bescheid, damit wir hier helfen können. Vielen herzlichen Dank!

### **Schöffenvwahl**

Die Bewerbungsunterlagen sind bei der Verwaltungsgemeinschaft Eggenthal erhältlich. Interessierte Bürger können sich bei der Gemeinde bewerben. Die Antragsfrist endet am 15.04.2023.

### **Berufung von Schulweghelfer**

Als Schulweghelfer stellen sich Stefanie Kersten, Karin Bader, Sylwia Jägerhuber, Jürgen Jägerhuber und Manuela Pfaudler zur Verfügung. Anlässlich eines Vor-Ort-Termins mit Polizei und Landratsamt wurden die Übergänge besprochen und werden vom Landratsamt gekennzeichnet.

*Herzlichen Dank für die Bereitschaft,  
Euch als Schulweghelfer für unsere Schüler einzusetzen,  
um den Schulweg sicherer zu machen!*

### **Energiewende**

Die Energiewende fordert uns Gemeinden immer mehr. Neben dem Ausbau der Windenergie spielt künftig auch der Ausbau der Sonnenenergie eine große Rolle. Anders als bei der Windkraft hat die Gemeinde hier noch die Planungshoheit.

Auf Basis der aktuellen Datengrundlage kann hierzu keine objektive Entscheidung getroffen werden. Deshalb hat sich der Gemeinderat weiter informiert und wird eine Standortanalyse in Auftrag geben, die Klarheit verschaffen soll.

## **Baugebiet Mitterfeld II**

Die Vergabe der Bauplätze wurde durchgeführt. Derzeit werden die Notarverträge vorbereitet.

*Ich wünsche Euch allen schöne Osterfeiertage!*

*Eure Bürgermeisterin*

*Karina Fischer*





# GEMEINDE EGGENTHAL

Landkreis Ostallgäu

---

Wir suchen **zum 01. Januar 2024**

für den gemeindlichen Bauhof einen

*Gemeindearbeiter (m/w/d)*

**in Vollzeit**

der dazu beiträgt, die Gemeinde sauber, sicher  
(incl. Winterdienst) und lebenswert zu halten.

Wenn Sie auf der Suche nach einer neuen Herausforderung  
sind, freuen wir uns über Ihre aussagekräftige Bewerbung.

Das Beschäftigungsverhältnis wird nach den Vorgaben des  
TVöD abgerechnet.

Rückfragen gerne bei der Bürgermeisterin  
Karina Fischer Tel. 08347/9200-20 oder  
bei der Personalstelle der VG Eggenenthal  
Frau Pokorny unter Tel. 08347/9200-16

**Gemeinde Eggenthal**, Römerstr. 12, 87653 Eggenthal,  
oder per Mail an [gemeinde@eggenthal.bayern.de](mailto:gemeinde@eggenthal.bayern.de) bzw.  
[personalstelle@vgem-eggenthal.bayern.de](mailto:personalstelle@vgem-eggenthal.bayern.de)

Ausführliche Stellenausschreibung unter:  
[www.Allgaeuer-jobs.de](http://www.Allgaeuer-jobs.de), [www.eggenthal.de](http://www.eggenthal.de) Stellenanzeigen

## **Aus der Gemeinde Eggenthal**

### **CSU – Ortsverband Eggenthal Ortshauptversammlung 2023**

Liebe Eggenthaler Bürger,  
am 12.03.2023 fand im Rahmen eines politischen Frühschoppens mit unserer Landtagsabgeordneten und Kreisvorsitzenden Angelika Schorer unsere diesjährige Ortshauptversammlung statt.

Ortsvorsitzender Thomas Osterrieder berichtete über die vergangenen Veranstaltungen seit der letzten Versammlung, insbesondere über die Bewerbung unserer Bürgermeisterin Karina Fischer, die zugleich stellvertretende Orts- und Kreisvorsitzende ist, um die Kandidatur für das Direktmandat für den Stimmkreis Marktoberdorf. Bis zur Nominierungsversammlung der Kandidaten für die Landtags- und Bezirkstagswahl am 09.03.2023 in Obergünzburg wurden seitens des Ortsverbandes an einigen Veranstaltungen teilgenommen.

Karina Fischer konnte leider keine Mehrheit, jedoch vor dem Hintergrund der im Stimmkreis ungleich verteilten Mehrheit an Delegierten, ein sehr gutes Ergebnis erreichen.

#### **Wahlen**

Im Ortsverband standen wieder turnusgemäße Neuwahlen an. Der bisherige Ortsvorstand wurde wie folgt bestätigt bzw. neu gewählt:

Ortsvorsitzender:	Thomas Osterrieder
Stellv. Ortsvorsitzende:	Karina Fischer, Peter Lutz
Schatzmeister:	Michael Schmid
Schriftführer:	Peter Lutz

#### **Ehrungen**

Für ihre langjährige Mitgliedschaft wurden Herr Alfred Heckel (50 Jahre), Herr Leonhard Brecheisen (40 Jahre), Herr Thomas Osterrieder (20 Jahre) und Herr Engelbert Osterrieder (10 Jahre) geehrt.





*Von links nach rechts: Landtagsabgeordnete Angelika Schorer, stellv. Ortsvorsitzender Peter Lutz, Ortsvorsitzender Thoms Osterrieder (20 Jahre), Leonhard Brecheisen (40 Jahre), Engelbert Osterrieder (10 Jahre), stellv. Ortsvorsitzende Karina Fischer*

Ich wünsche Euch allen im Namen unseres Ortsverbandes schöne Feiertage im Kreise der Familie und Frohe Ostern.

*Thomas Osterrieder  
Ortsvorsitzender CSU Eggenthal*

## Automatisierte externe Defibrillatoren (AED)



Defibrillatoren retten Leben! Die sehr leicht zu bedienenden Elektroschockgeräte helfen Opfern mit einem plötzlichen Herzstillstand und können von Jedem bedient werden.

Es kann überall passieren, zu jeder Zeit und in jedem Alter. Ein Drittel der Betroffenen ist jünger als 65. Der plötzliche Herztod geht fast immer auf eine Herzrhythmusstörung zurück, das sogenannte Herzkammerflimmern. Das Herz kommt aus dem Rhythmus und die Pumpfähigkeit geht so weit zurück bis es stehenbleibt. Um Opfern die größtmögliche Überlebenschance zu bieten, zählt jede Sekunde und eine sofortige Aufnahme der Erste-Hilfe-Maßnahmen. Im Idealfall wird zuerst ein Notruf – 112 abgegeben und anschließend mit einer Herzdruckmassage und eventuell auch Mund-zu-Mund-Beatmung begonnen.

Sofern vorhanden, sollte auch ein Defibrillator eingesetzt werden. Der »Automatisierte Externe Defibrillator« – auch Schockgeber oder kurz »Defi« genannt, ist ein kleines tragbares Gerät, das durch gezielte Stromstöße Herzrhythmusstörungen beenden kann.

In Eggenthal und seinen Ortsteilen sind an folgenden Standorten **öffentlich zugängliche** Defibrillatoren installiert:

- Feuerwehrgarage Romatsried, Romatsried 19, südliche Außenwand
- Feuerwehrhaus Bayersried, Bayersried 31, neben der Eingangstüre außen
- Feuerwehrgarage Holzstetten, Völken 9, neben der Eingangstüre außen
- Neue Sporthalle Eggenthal, Keltenstraße 7, Eingangsbereich
- Raiffeisenbank Eggenthal, Im Tal 1, Eingangsbereich

**Sollte sich ein Notfall während der Öffnungszeit der Raiffeisenbank in Eggenthal ereignen, würde ein Mitarbeiter der Geschäftsstelle den Defibrillator zu Ihnen bringen!**

**Raiffeisenbank Eggenthal, Tel. 08347 92052-0**

aktuelle Öffnungszeiten der Raiffeisenbank Eggenthal:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag	8.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag, Freitag	14.00 bis 16.30 Uhr
Donnerstag	14.00 bis 18.00 Uhr

Einen Defibrillator sollten Sie einsetzen, wenn Sie eine bewusstlose Person zu zweit oder mehreren wiederbeleben. Teilen Sie sich dann auf: Einer startet mit der Herzdruckmassage, während die anderen Ersthelfer die 112 anrufen und den Defibrillator holen.

Wenn Sie allein Erste Hilfe leisten müssen, beginnen Sie nach dem Notruf direkt mit der Herzdruckmassage.

Ein Laiendefibrillator ist ein kleines, kompaktes Gerät, das den Herzrhythmus selbstständig analysiert und entscheidet, ob ein Impuls notwendig ist. Nur wenn erforderlich, wird diese Funktion des Gerätes freigegeben und der Anwender mittels Sprachanweisung aufgefordert, den Impuls per Knopfdruck auszulösen.

**Allgemeine Nutzung**

Ein einfacher Druck auf die Ein-/Aus-Taste genügt und Sie werden durch klare Sprachanweisungen des Gerätes durch die Reanimationsschritte geleitet. Somit können im Ernstfall alle nötigen Schritte problemlos und fehlerfrei vollzogen werden.

**Anbringung der Elektroden**

Wie die Elektroden angebracht werden müssen, ist genau erklärt. Auf den einzelnen Elektroden sind Abbildungen, dort wird aufgezeigt, wo sie zu positionieren sind.

## **Auslösen des Schocks**

Der Defibrillator prüft selbstständig den Herzrhythmus und entscheidet, ob eine Schockabgabe nötig ist. Erst nach der Anweisung den Schock auszuführen, kann dieser an den Patienten abgegeben werden. Somit wird das Risiko eines überflüssigen Schocks ausgeschlossen.

## **Weitere Versorgung**

Auch für die weitere Versorgung des Patienten durch Herzdruckmassage und Beatmung erhalten Sie in Form von Sprachanweisungen und Taktvorgabe Unterstützung.

*Gemeinde Eggenthal*



## **Lebensretter-App**

Mehr als 60.000 Menschen in Deutschland erleiden jährlich einen Herz-Kreislauf-Stillstand, nur jeder Zehnte überlebt. Über die »Team Bayern Lebensretter«-App sollen Ersthelfer künftig schneller vor Ort sein. Bis der Rettungsdienst eintrifft – in Großstädten 7 bis 9 Minuten nachdem Notruf, auf dem Land wesentlich später – sind die Überlebenschancen nur noch minimal.



Bereits nach kurzer Zeit treten irreversible Schäden im Gehirn auf. Nur etwa 10 bis 15 Prozent der Patienten überleben – trotz der Fortschritte in der Notfall- und Intensivmedizin.

Es gibt viele Menschen, die in den Maßnahmen der Wiederbelebung geschult sind, jedoch nicht Bestandteil der Alarmierungskette bei Notfällen sind: Ärztinnen, Pflegepersonal, Rettungsdienstmitarbeiter im Dienstfrei, Mitglieder der Hilfsorganisationen.

Wenn diese geschulten Ersthelfer oder professionelle Helferinnen bei einem Herz-Kreislaufstillstand erreichbar und alarmierbar sind, können mehrere Hundert Leben in Deutschland jährlich gerettet werden.

Und genau hier kommen die »Team Bayern Lebensretter« ins Spiel. Sie werden von der Leitstelle zusätzlich zum Rettungsdienst über die neue »Team Bayern Lebensretter-App« informiert und sollen als Ersthelfer überbrücken.

Lebensretter kann grundsätzlich jeder werden, indem er sich die App auf sein Smartphone lädt. Voraussetzung: Er muss über 18 Jahre alt sein und einen Erste-Hilfe-Kurs vorweisen, der nicht älter als zwei Jahre ist.

### **So funktioniert die App:**

Über die App kann die Leitstelle bei einem Notfall sehen, ob ein registrierter Lebensretter in der Nähe ist. Wenn dem so ist, bekommen die Helfer einen Alarm aufs Handy und werden direkt zum Einsatzort gelotst und können mit einer Herzdruckmassage beginnen. Während des Einsatzes unterstützt die App die Helfer. Nicht nur der Weg zum Notfallort wird angezeigt, sondern auch die eigentliche Reanimation grafisch anschaulich dargestellt und mittels eines eingebauten Metro-noms der richtige Takt für die Herzdruckmassage vorgegeben. Dank sicherer Technik ist der Datenschutz gewährleistet.

Es ist wichtig, dass sich möglichst viele Menschen registrieren lassen!

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

dieses Jahr findet in gewohnter Tradition das Maifeuer in der Kiesgrube Eggenthal wieder statt. Die Maifeuer-Freunde freuen sich auf euer Kommen und sind ab jetzt auf der Suche nach nagelfreiem und unbehandeltem Holz.

Wer Holz zum Abgeben hat, kann sich ab jetzt bei Jörg Ghanbari unter der Tel.-Nr. 0176 21230452 melden.

*Jörg Ghanbari*

## Eggenthaler Dorfladen

### Neues im Sortiment



Die für mich wichtigste Änderung habt ihr schon mitbekommen: Wir haben nun jeden Montag Ware der Bäckerei Fässler aus Mindelheim im Angebot. Ich persönlich liebe die Brezen und vor allen Dingen die 100% Biovollkornsemmeln aus regionalem Anbau. Herzlichen Dank noch einmal an dieser Stelle an die Familie Kohler, die uns über ein halbes Jahr am Montag mitversorgt haben!

Wir haben umgeräumt! Ladenhüter müssen weichen, um Platz für neue Renner zu machen. Fleißig waren dabei Anita und Steffi. Auch Samen und kleine Blumen haben wir nun im Sortiment. Wenn dieser Artikel erscheint, werden wir auch viele neue Produkte von unserem Lieferanten UTZ aus der Frühjahresmesse mitgebracht haben. Schaut einfach mal rein!



Richtig gut ist das Obst und Gemüse von Luigi, da schmeckt man einfach die unbehandelte Qualität. Ich freue mich speziell über riesige Erdbeeren, von denen wir die ersten schon Mitte März im Sortiment hatten. Toller Geschmack!



### Rund um den Dorfladen

Richtig lustig waren die Tage auf dem Weihnachtsmarkt in Eggenthal. Speziell unser Glühbier, bereits bewährt bei der Laternenaktion im November, kam gut an. Rechtzeitig haben wir dazu auch unser Dorfladenbier bekommen. Der spezielle Gag: Auf der Rückseite ist ein netter Spruch angebracht. Und so gingen die ersten knapp 100 Kisten schnell über die Ladentheke. Achtung: Die nächste Lieferung ist schon bestellt und wird einen neuen Gag auf der Rückseite haben!

Unser Beirat hat beraten, und eine Beiratsvorsitzende gewählt: Herzlichen Glückwunsch Anja Müller! Als Mitglied des Gemeinderates ist sie sicher den meisten ein Begriff!

**Eyecatcher & Rundrum:** Wer uns auf Instagram oder Facebook folgt, hat es mitbekommen: Wir haben die Eistruhe in Betrieb genommen. Das ist natürlich für mich wichtig. Aber viel wichtiger für unser Ambiente im Laden ist die tolle Dekoration, die sich Lisa Tremel, Christiane Beer, Maria Rohrmayer, Geli Schregle und viele andere motivierte Eggenthaler einfallen lassen. Am meisten arbeitet »unser Erwin Hofmann« für den Laden. Dank euch ist so vieles möglich. Ein herzliches Dankeschön an euch alle!



## Fasching

Eine Mordsgaudi hatten wir schon gleich zum Beginn vom Fasching. Eigentlich noch voll in Stimmung von der feucht-fröhlichen Weihnachts-party bei Katharina sind wir – frei von jeglichem Talent – gesanglich sofort auf Party umgeschwenkt. Der Drive hält noch an, und so sind wir auch in den Fasching erst einmal mit einem Nostalgie-Dickmannsemmel gestartet. Und weil es so viel Spaß macht, sind wir als Truppe auch gleich beim Faschingsumzug in Frisco gestartet. Ich glaube die Straßenmeister von Friesenried hoffen immer noch auf einen richtigen Sturm, damit sie endlich die Federn loswerden.





## Neue Mitarbeiter und Ausblick

Ganz besonders freuen wir uns über zwei neue Kolleginnen: Andrea Marth aus Baisweil, kurz Steini, erledigt nun zuverlässig alles, was mit Rechnungen, Lieferscheinen und Abrechnungen zu tun hat. Auch für



den Verkauf haben wir Zuwachs: Am Samstag unterstützt uns seit Anfang März Amelie Vetter aus Friesenried. Ihr Gebiet ist der Verkauf der Backwaren, das Gemüse- und Obstsortiment und die Kasse. Einen großartigen Einstand habt ihr bereits hingelegt, daher stellvertretend für das ganze Team: Herzlich Willkommen an Board!



Was brauchen wir noch?

- Hast Du Lust bei uns verrückten Hühnern mitzumachen? Bitte melde Dich bei uns!
- Hat jemand Lust auf die Betreuung der Website? Bitte melden!
- Es können selbstverständlich noch weitere Anteile zur Unterstützung des Dorfladens erworben werden!



*Georg Greisel für das gesamte Dorfladenteam*



## ➤ **Grundsteuerreform in Bayern**

### **Häufigste Fehler bei der Abgabe der Grundsteuererklärung**

Bis 2. Mai 2023 ist noch Zeit, die Grundsteuererklärung beim zuständigen Finanzamt abzugeben.

Bayern hat die Abgabefrist für die Grundsteuererklärung um weitere 3 Monate bis zum 30. April 2023 verlängert. Die Frist endet aufgrund des Sonn- und Feiertages mit Ablauf des 2. Mai 2023.

Damit die Erklärungen einfach, schnell und korrekt abgegeben werden können, werden im Folgenden die häufigsten Fehler aufgezeigt, die zu einer zu hohen Grundsteuer führen und leicht vermieden werden können. Genauere Details dazu sind in den Hilfetexten bei der Erklärungsabgabe in ELSTER bzw. in den Ausfüllanleitungen zu den Vordrucken zu finden.

Weitere wichtige Informationen, Erklärvideos und Hilfestellungen sind gesammelt unter [www.grundsteuer.bayern.de](http://www.grundsteuer.bayern.de) zusammengefasst.

#### **1. Bei Garagen Freibetrag von 50 m<sup>2</sup> beachten**

Die Bürgerinnen und Bürger erklären häufig die Nutzfläche ihrer Garage vollständig, ohne den hierfür vorgesehenen Freibetrag von 50 m<sup>2</sup> zu berücksichtigen.

Bei der anzugebenden Nutzfläche aller einer zur Wohneinheit gehörenden Garagen ist in fast allen Fällen der hierfür vorgesehene Freibetrag von 50 m<sup>2</sup> zu berücksichtigen. So z. B. beim Wohnhaus mit Garage oder dem Tiefgaragenstellplatz, der zur Eigentumswohnung gehört.

In diesen Fällen ist nur die Fläche als Nutzfläche einzutragen, die den Freibetrag von 50 m<sup>2</sup> übersteigt. Ist die Fläche aller Garagen insgesamt z. B. nur 25 m<sup>2</sup> groß, so ist 0 m<sup>2</sup> einzutragen. Stellplätze im Freien und Carports müssen generell nicht eingetragen werden.

#### **2. Bei Nebengebäuden Freibetrag von 30 m<sup>2</sup> prüfen**

Nebengebäude, die zu einer Wohneinheit gehören, werden oftmals vollständig erklärt, ohne dass der Freibetrag von 30 m<sup>2</sup> berücksichtigt wird.

Nebengebäude, die von untergeordneter Bedeutung sind (z. B. Schuppen oder Gartenhaus) und sich in der Nähe des Wohnhauses oder der Wohnung befinden, zu der sie gehören, werden nur angesetzt, soweit die Gebäudefläche größer als 30 m<sup>2</sup> ist.

Es ist nur die Fläche aller Nebengebäude zusammengenommen als Nutzfläche einzutragen, die den Freibetrag von 30 m<sup>2</sup> übersteigt. Ist die gesamte Nutzfläche nicht größer als 30 m<sup>2</sup>, so ist 0 m<sup>2</sup> einzutragen.

### **3. Bei Wohngebäuden grundsätzlich nur Angabe der Wohnfläche erforderlich**

Bürgerinnen und Bürger machen bei Gebäuden, die ausschließlich zu Wohnzwecken dienen, oftmals Angaben zur Nutzfläche, obwohl nur die Wohnfläche anzugeben ist.

Die Berechnung der Wohnfläche eines ausschließlich zu Wohnzwecken genutzten Gebäudes richtet sich nach der Wohnflächenverordnung. Danach gehören Zuhörräume (wie z. B. Kellerräume, Heizungsräume) nicht zur Wohnfläche und sind damit auch nicht als Wohnfläche zu zählen. Sie sind beim privaten Wohnhaus weder Wohnfläche noch Nutzfläche.

Anders ist es natürlich bei entsprechenden Einliegerwohnungen im Keller. Hier zählt die Fläche dieser Wohnung zur Wohnfläche.

In diesen Fällen ist nur die Wohnfläche und keine Nutzfläche anzugeben.

### **4. Streuobstwiese, Wiesen- und Waldflurstück richtig erklären**

Bei Streuobstwiesen, Wiesen- und Waldflurstücken ist besonders zu prüfen, ob sie zur Grundsteuer A (Betriebe der Land- und Forstwirtschaft) oder zur Grundsteuer B (Grundstücke des Grundvermögens) gehören. Auch Privatleute können unter die Grundsteuer A fallen (z. B. an einen Landwirt verpachtete Wiesen).

Für die Grundsteuer A wird weiterhin ein Ertragswert gebildet, sodass die Einordnung im Regelfall günstiger sein dürfte. Die entsprechende Einordnung ist immer anhand des Einzelfalls zu prüfen:

Zu einem Betrieb der Land- und Forstwirtschaft gehören:

- aktive und ruhende Landwirtschafts-, Forstwirtschafts-, Weinbau-, Gartenbau- oder Fischereibetriebe,
- einzelne bzw. mehrere land- und forstwirtschaftliche Flurstücke, die verpachtet, kostenlos überlassen oder ungenutzt sind und
- ehemals land- und forstwirtschaftlich genutzte Hof- und
- Wirtschaftsgebäude, die nicht anderweitig genutzt werden.

Land- und forstwirtschaftlich genutzte Flächen (mit Ausnahme der Hofstelle) gehören nicht zu einem Betrieb der Land- und Forstwirtschaft, wenn

- sie in einem Bebauungsplan als Bauland festgesetzt sind, die sofortige Bebauung möglich ist und die Bebauung innerhalb des Plangebiets in benachbarten Bereichen begonnen hat oder schon durchgeführt ist  
oder
- zu erwarten ist, dass sie innerhalb von sieben Jahren zu anderen Zwecken, wie z. B. als Bauland, Gewerbeland oder Industrieland genutzt werden.

Sofern die Flächen nicht einem Betrieb der Land- und Forstwirtschaft zugeordnet werden können, unterfallen diese der Grundsteuer B. Das Wohngebäude mit Garten ist immer der Grundsteuer B zuzuordnen.

## **5. Grundsteuerermäßigungen beachten**

Eine Ermäßigung der Grundsteuermesszahl kommt für die Gebäudeflächen eines Grundstücks des Grundvermögens (bebautes Grundstück) insbesondere in Betracht, wenn

- ein Baudenkmal nach Art. 1 Abs. 2 Satz 1 oder Abs. 3 (Ensembleschutz) des Bayerischen Denkmalschutzgesetzes,
- sozialer Wohnungsbau oder
- ein Wohnteil eines aktiven Betriebs der Land- und
- Forstwirtschaft vorliegt.

Die Ermäßigungen sind gesondert zu erklären. Die einzelnen Voraussetzungen sind in der ELSTER-Anleitung zur Anlage Grundstück

(BayGrSt 2) bzw. in der Papier-Anleitung zur Anlage Grundsteuerbefreiung/-ermäßigung (BayGrSt 4) erläutert. Für die allgemeine Ermäßigung von Wohnflächen in Höhe von 30 % ist hingegen kein gesonderter Antrag notwendig, da dies automatisch von Amts wegen berücksichtigt wird.

### **Was ist zu tun, wenn in der Grundsteuererklärung ein solcher Fehler gemacht wurde?**

Die Betreffenden müssen das zuständige Finanzamt auf den Fehler hinweisen und den korrekten Sachverhalt übermitteln.

#### **Erste Möglichkeit: Noch keinen Bescheid bekommen**

- a. Falls die Grundsteuererklärung elektronisch über ELSTER abgegeben wurde:

Eine Grundsteuererklärung kann über ELSTER korrigiert werden, indem sie einfach nochmals vollständig übermittelt wird. Dazu ist wie folgt vorzugehen:

Auf der Seite »Mein ELSTER« unter dem Punkt »Meine Formulare« wird unter der Registerkarte „übermittelte Formulare“ die abgegebene Grundsteuererklärung aufgeführt. Über den Punkt »Aktionen« können die erfolgreich übermittelten Informationen in eine neue Erklärung übernommen, berichtigt und neu eingereicht werden.

- b. Falls die Grundsteuererklärung in Papierform eingereicht wurde: Die Grundsteuer ist einfach erneut in der korrigierten Fassung abzugeben.

#### **Zweite Möglichkeit: Bereits einen Bescheid erhalten**

Innerhalb der Einspruchsfrist kann gegen den Bescheid Einspruch mit Hinweis auf den Fehler eingelegt werden (z. B. elektronisch mittels ELSTER oder in Papierform). Sind aus Sicht des Steuerpflichtigen mehrere Bescheide falsch (z. B. Bescheide über die Grundsteueräquivalenzbeträge und den Grundsteuermessbetrag), wären gegen alle Bescheide jeweils eigene Rechtsbehelfe einzulegen. Weitere Informationen – insbesondere innerhalb welcher Frist ein Rechtsbehelf eingelegt und an welche Behörde er gerichtet werden muss – sind der in den Bescheiden enthaltenen Rechtsbehelfsbelehrung zu entnehmen.

Wird der Fehler nach Ablauf der Rechtsbehelfsfrist an das zuständige Finanzamt übermittelt, werden die Bescheide – sofern eine Korrektur verfahrensrechtlich nicht mehr möglich ist – grundsätzlich zumindest für die Zukunft angepasst. Wird der Fehler auf diese Weise vor dem 1. Januar 2025 richtiggestellt, haben ursprünglich fehlerbehaftete Angaben im Ergebnis keine Auswirkung auf die zu zahlende Grundsteuer.

*Finanzamt Bayern*



### ➤ **Energie-Tipp der eza!**

#### **Solarstrom: Auch Ost-West-Dächer geeignet**

Es muss nicht unbedingt ein Süddach sein, damit sich eine Photovoltaikanlage darauf lohnt. Unter Umständen ist beispielsweise eine West-Ost-Ausrichtung sogar im Vorteil. Dann nämlich, wenn die Solarstromanlage auf einen möglichst hohen Eigenverbrauchsanteil ausgelegt wird – was bei Neuanlagen häufig der Fall ist. Bei einer Ost-West-Ausrichtung liefern die Module in den Morgen- und Abendstunden den meisten Strom – dann eben, wenn in den Haushalten mehr Energie benötigen wird. Der Großteil eines auf einem reinen Süddach produzierten Solarstroms fließt hingegen in der Mittagszeit ins öffentliche Netz, für den es aktuell nur 8,2 Cent pro Kilowattstunde gibt. Nutzt man selbst produzierten Solarstrom im eigenen Haushalt, spart man sich derzeit circa 40 Cent pro Kilowattstunde gegenüber dem Strom aus dem Netz. Selbst auf Norddächern lassen sich unter Umständen gute Stromerträge erzielen, dann nämlich, wenn sie flach geneigt sind. Gerade im Winter überzeugen auch Photovoltaik-Module, die in die Süd-Fassade integriert werden. Die Sonne steht im Winter zu Modulen an Süd-Fassaden in einem besseren Winkel als zu Modulen, die auf einem flacheren Dach montiert sind.

*Roland Wiedemann,*

*Energie- und Umweltzentrum Allgäu gemeinnützige GmbH*

*[www.eza-energieberatung.de](http://www.eza-energieberatung.de)*

## Kindergarten und Kinderkrippe Kükennest



### Fasching

Durch den fleißigen Verkauf des Elternbeirates beim Weihnachtsmarkt konnten wir uns ganz tolle Matten anschaffen. Da die Kinder diese immer wieder verwendet haben um eine Zirkusmanege zu bauen, war unser Faschingsthema schon geboren: »Hereinspaziert, Manege frei ...« ganz nach dem Motto wurde gebastelt, gesungen und gespielt. Die Matten kamen immer wieder zum Einsatz und es zeigte sich für uns, dass dies eine wirklich gute Investition des Erlöses war.

### Krippe

Die Kinder der Kükennest-Krippe gehen, wie bereits letztes Jahr, einmal die Woche in unsere Eingangshalle um dort zu turnen. Mit verschiedenen Materialien wie Flusststeinen, Schwungtuch, Bällen und Matten werden hier die Koordination und die Bewegungsabläufe der Kinder mit viel Freude und Spaß gestärkt.



*Stefanie Gätje, Leiterin Kindergarten Kükennest*

## Aus der Verwaltungsgemeinschaft

---



### Ferienfreizeit 2023

#### Veranstalter für die Ferienfreizeit in den Sommerferien gesucht



Liebe Vereinsvorstände, liebe Eltern der Kindergarten- und Schulkinder, liebe örtliche Unternehmer, Freunde und Unterstützer der Ferienfreizeit,

die Planungen für die Ferienfreizeit in den Sommerferien haben begonnen und wir suchen wieder zahlreiche Akteure, die mit uns für die Kinder und Jugendlichen unserer Gemeinden der VG Eggenthal und VG Pforzen wieder ein buntes und erlebnisreiche Ferienprogramm anbieten. Seit über 15 Jahren veranstalten die Gemeinden Baisweil, Eggenthal, Friesenried und Irsee gemeinsam die Ferienfreizeit. In diesem Jahr werden sich auch erstmals Pforzen und Rieden beteiligen.

#### Hinweise zur Planung einer Veranstaltung:

Veranstaltungszeitraum ist während der bayerischen Sommerferien von Freitag, 28. Juli bis Montag, 11. September 2023.

Jeder Veranstalter kann sein Angebot in dieser Zeit terminlich so legen, wie es für die Verantwortlichen am besten passt. Bei unglücklichen Überschneidungen finden wir eine Lösung.

#### **Anmeldung einer Veranstaltung bis spätestens Ende April 2023**

Bitte nutzt das Anmeldeformular unter [www.ferienfreizeit-fieb.de](http://www.ferienfreizeit-fieb.de) oder schickt alle benötigten Daten gerne auch formlos per E-Mail:

- für Baisweil, Eggenthal, Friesenried und Irsee an Brigitte Koch unter [ferienfreizeit@vg-eggenthal.de](mailto:ferienfreizeit@vg-eggenthal.de)
- für Pforzen und Rieden an Julia Schuster unter [ferienfreizeit@vg-pforzen.de](mailto:ferienfreizeit@vg-pforzen.de)

## **Wer kann eine Veranstaltung anbieten?**

Alle, die eine unterhaltsame Idee für Kinder von 3 bis 16 Jahren haben und diese für ein paar Stunden beschäftigen möchte (Privatinitiativen, Vereine, Firmen, Hobbyrunden, etc.) sind herzlich eingeladen, einen Kurs anzubieten. Hierbei sind dem Ideenreichtum keine Grenzen gesetzt, von Bastelstunden, über Natur- und Tiererlebnisse, Führungen, Sport- oder Tanzveranstaltungen, Kunst- und Kulturaktionen, Ausflüge, Technisches oder Handwerkliches.

Wir sind bei der Programmgestaltung auf das ehrenamtliche Engagement vieler Freiwilliger angewiesen. Mit den Jugendlichen »wachsen« meist auch die zugehörigen Eltern aus dem Programm. Wir freuen uns daher auch besonders auf »neue« Eltern und Großeltern von Kindergarten- und Schulkindern, die sich mit Ideen und eigenen Veranstaltungen einbringen möchten.

Wir freuen uns auf euer zahlreiches Mitwirken und meldet euch gerne, wenn es Fragen gibt bei

### ***Brigitte Koch***

Projektleitung der  
Ferienfreizeit Baisweil,  
Eggenthal, Friesenried  
Mobil: 0171 1791701  
E-Mail:  
*ferienfreizeit@vg-eggenthal.de*

**&**

### ***Julia Schuster***

Projektleitung der  
Ferienfreizeit Pforzen und  
Rieden und Irsee  
Mobil: 0170 9632106  
E-Mail:  
*ferienfreizeit@vg-pforzen.de*

Weitere Infos gibt es unter [www.ferienfreizeit-fieb.de](http://www.ferienfreizeit-fieb.de)

*Brigitte Koch und Julia Schuster, Projektleitung der Ferienfreizeit*



## Informationen der Grund- und Mittelschule Friesenried



### Lichtersingen auf dem Lichterweg

»Viele kleine Leute, die an vielen kleinen Orten viele kleine Dinge tun, können das Gesicht der Welt verändern«

*(Afrikanisches Sprichwort)*

Mittlerweile ist der »Lichterweg Friesenried« schon weit über die Grenzen des Allgäus hinaus bekannt. Jeden Abend kommen viele Besucher zu einem besinnlichen Adventsspaziergang und lassen sich durch die unzähligen Lichter und die ganz besondere Atmosphäre auf das bevorstehende Weihnachtsfest einstimmen. Besonders in dieser Zeit besinnen wir uns auf die wichtigen Werte wie Familie, Gesundheit und Mitmenschlichkeit. Viele ehrenamtliche Helfer arbeiteten zusammen mit dem Ziel, möglichst viele Spenden für die BR Aktion »Sternstunden« einzunehmen. Schon seit unserem letzten Singen auf dem Markt Friesenried im Sommer stand fest, dass auch wir uns an dieser besonderen Aktion beteiligen wollen.



Bereits im November begannen wir in unserer gemeinsamen Chorstunde mit den Vorbereitungen für unseren bevorstehenden Auftritt. Die Kinder unserer vier Klassen in Friesenried sangen und übten fleißig besinnliche und vorweihnachtliche Lichterlieder, in der Orffgruppe wurde musiziert und sogar die Flötenkinder der 1. und 2. Klasse bemühten sich, um schnell Fortschritte im Flötenunterricht zu machen. Ergänzt wurde das musikalische Programm durch den Lesevortrag unserer Großen, die die Geschichte des »Hirten Simon« vortrugen.

Viele kleine und große Helfer mit dem gemeinsamen Ziel Gutes zu tun um damit Freude zu verschenken.

*Dorothea Reuter*

## **Besuch vom Musischen Gymnasium Marktoberdorf**

Gleich nach den Weihnachtsferien bekamen unsere vierten Klassen Besuch von Frau Holm. Sie unterrichtet das Fach Musik am Musischen Gymnasium Marktoberdorf und weckte in uns die Lust am Musizieren. Schwer bepackt mit ihrem Akkordeon, Bechern und Schlagzeugstöcken besuchte sie zuerst die Kinder in Friesenried, dann die Klasse 4b in Baisweil. Warum hatte sie Becher dabei? Das fragten sich die Kinder verwundert. Die sind doch zum Trinken da? Falsch gedacht! Sie eignen sich super zum Töne erzeugen und mit den Stöcken eines Schlagzeugs kann man Rhythmen klopfen. Nach einigen Übungen ging es dann los. Frau Holm spielte die Melodie von »Sleigh ride« auf ihrem Instrument und wir begleiten im Takt dazu .... Es klang ein bisschen wie das Klappern der Pferdehufe. Neben dem Musizieren erklärte sie den Kindern noch die Besonderheiten und den Aufbau eines Akkordeons – ihres hat statt Tasten Knöpfe.



*Dorothea Reuter*

## **Praktikanten unterstützen Grundschul Kinder**

Im ersten Halbjahr besuchten zwei Praktikanten der FOS Kaufbeuren, Alina und Marcel, die beiden großen ersten Klassen der Grundschule Friesenried mit der Außenstelle Eggenthal.

Sie lernten die verschiedenen Aufgabenbereiche kennen, unterstützten die Kinder beim Lernen sowie die Lehrkräfte bei deren pädagogische Arbeit. Beide übernahmen eigene kleine Projekte in den Klassen und halfen tatkräftig bei der Organisation von Schulevents mit.

Auch im zweiten Halbjahr oder im kommenden Schuljahr bietet die Grundschule Friesenried Praktikant\*innen wieder an, die Grundschule aus einer neuen Perspektive kennenzulernen. Kontaktieren Sie uns bei Interesse bitte im Büro in Friesenried.

Unser besonderer Dank gilt Alina und Marcel für ihren großen Einsatz.

*Tamara Rehle*

## **Tatütata – die Klasse 3a bei der Feuerwehr!**

Da staunten die Kinder der Klasse 3a nicht schlecht, als sie die Feuerwehr Friesenried besuchten. Der Kommandant der Friesenrieder Floriansjünger, Martin Kiefert, präsentierte alle Technik, Geräte und Autos, die die Friesenrieder Feuerwehr zu bieten hat. Zum Schluss zog Kiefert noch seine Atemschutz-



rüstung an und erklärte den Kindern, was die Feuerwehrmänner und -frauen im Brandfall alles beachten müssen. Was die Kinder tun können, wenn es brennt, das haben sie im Unterricht gelernt: Den Notruf wählen: 112!

*Nicole Wick*

## **Schwimmunterricht der zweiten und vierten Klassen**

Jede zweite Schulwoche fahren die zweiten Klassen und immer am Freitag vor den Ferien die vierten Klassen zum Schwimmunterricht ins Hallenbad nach Obergünzburg. Die Anfänger machen sich auf vielfältige Weise, anfangs im



brusttiefen Wasser, mit dem Element Wasser vertraut und gelangen so vom Gleiten zum Brustschwimmen, was vielen Kindern schon richtig gut gelingt. Die fortgeschrittenen Schwimmer trainieren ihre Fähigkeiten mit und ohne Hilfsmittel, in Technik- Ausdauer- und Partnerübungen im tiefen Becken. Auch Springen und Tauchen macht den Kindern viel Spaß und gibt Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten. Damit das Erlernete nicht in Vergessenheit gerät wäre es schön, wenn die Kinder auch mit Ihren Familien gelegentlich einen Ausflug ins Schwimmbad unternehmen könnten.

*Konrad Lukoschek*

## **Schnuppertag an der Sophie-La-Roche-Realschule Kaufbeuren**

Gerne folgten die Klassen 4a und 4b zusammen mit ihren Klassenlehrerinnen Frau Dittert und Frau Stör der Einladung der Sophie-La-Roche-Realschule zum Schnuppertag. In vier Unterrichtseinheiten durften wir sehr praxisnah die Profildächer der Schule ausprobieren: Musik, Sport und den MINT-Bereich.

So spielte zum Beispiel jedes Kind auf einem Streichinstrument und erlernte im Bereich Percussion eine einfache Melodie auf dem Glockenspiel. In der Sporthalle wurden einfache Techniken der Selbstverteidigung geübt. Im

MINT-Bereich »Natur erforschen und erleben« durften die Kinder ein sehr interessantes Experiment durchführen.

Vielen Dank an die Schulleitung und an die Lehrkräfte der Sophie-La-Roche Realschule für den abwechslungsreichen und informativen Einblick in ihre Schule!

*Sabine Dittert*



## **Wintersporttag unserer Großen - Eislaufen der 3. und 4. Klassen**

Sport ist von einer guten, gesunden Schule nicht wegzudenken. Deshalb durften am 3. März unsere »Großen« aus den Schulhäusern Baisweil und Friesenried zum Eislaufen ins Eisstadion Kaufbeuren – der Energie Schwaben Arena – fahren. Begleitet wurden sie von Eltern, die uns tatkräftig unterstützten.

Gleich nach unserer Ankunft bekamen wir von Frau Schramm eine Führung durch das Gebäude. So konnten wir z. B. die Umkleidekabinen besichtigen und erhielten genaue Informationen über die Funktionsweise der Eismaschine. Anschließend konnten wir noch einen Blick auf die Profis des ESV Kaufbeuren werfen, die gerade ihr Training absolvierten. Wir waren über-



rascht, wie laut und besonders schnell dieses Training ist! Anschließend beobachteten wir noch die Eismaschine in Aktion, wie sie das Eis für uns neu aufbereitete.

Und dann war es endlich so weit: Wir durften selbst auf's Eis! Einige Kinder konnten ihr Können auf dem Eis intensivieren, andere übten mit den »Eisbärchen« oder spielten zusammen Fangspiele. Besonderes Highlight war, dass uns sogar ein ehemaliger Eishockey Profi begleitet hat und mit den Kindern übte ... und zwei richtige Eisprinzessinnen waren auch dabei und zeigten uns ihr Können.

*Kerstin Stör*



Wir sind mit der Fahrschule umgezogen. Ab sofort sind wir nicht nur in Obergünzburg, sondern auch in Friesenried für euch da.

**Fahrschule  
WICHERT**

**Wir möchten unser Team kurz vorstellen.**

Hans Werner Wichert hat die Fahrschule in Obergünzburg im Jahr 1986 von Edmund Reith übernommen. Sein Sohn Sascha Wichert führt diese als Fahrschulleiter seit 2021 weiter. Unterstützt werden die beiden von Edmund Reith und Thomas Höbel.

Sascha  
Wichert



Hans  
Werner  
Wichert



Edmund  
Reith



Thomas  
Höbel



**Wir bilden in folgenden Klassen aus:**

B, B197, BE, B96, A1, A2, A, AM, B196, Mofa C1, C1E, C, CE, L, T

**Kontaktdaten:**

Mobil: 0170 3293551

E-Mail: [fahrschule.wichert@gmx.de](mailto:fahrschule.wichert@gmx.de)

**Wir freuen uns auf euer Kommen!**

## **Infos vom Landratsamt Ostallgäu**

### **Aktionswoche »Inklusive dir!« vom 17. bis 23.06.2023 und Aktionstag »Jugend und Menschen mit Behinderung« am 24.06.2023 in Marktoberdorf**

Dieses Jahr findet zum ersten Mal die Aktionswoche »Inklusive dir« in Kombination mit dem Aktionstag »Jugend und Menschen mit Behinderung« statt. Vom 17. bis 23.06.2023 haben Interessierte die Möglichkeit, im gesamten Landkreis Ostallgäu und der Stadt Kaufbeuren an verschiedenen Aktionen teilzunehmen.

Die Aktionswoche gipfelt dann am 24.06.2023 in den Aktionstag in Marktoberdorf.

Es handelt sich hierbei um ein gemeinsames Projekt des Kreisjugendrings Ostallgäu und der Offenen Behindertenarbeit Kaufbeuren/Ostallgäu.

Im Rahmen der Aktionswoche »Inklusive dir!« und dem Aktionstag »Jugend und Menschen mit Behinderung« sollen Menschen mit und ohne Behinderung zusammengebracht werden – mit dem Ziel, »Inklusion« zu erleben und gemeinsam Spaß zu haben.

Im Rahmen der Aktionswoche werden im gesamten Landkreis und in der Stadt Kaufbeuren verschiedene Aktionen stattfinden. Um die Woche möglichst bunt zu gestalten möchte der Kreisjugending und die Offene Behindertenarbeit möglichst viele Jugendverbände, Jugendgruppen, Kommunen und Organisationen aufrufen, sich mit einer Aktion zu beteiligen. Die Projekte können vom gemeinsamen Kochabend, über Ausstellungen, Kinoabende oder Sport-Turniere reichen – dabei soll die Inklusion im Mittelpunkt stehen.

Am Aktionstag können sich Vereine und Organisationen auf dem Marktplatz in Marktoberdorf präsentieren. Es wartet ein buntes und fröhliches Programm auf die Teilnehmer\*innen.

An der Aktionswoche und am Aktionstag kann jede und jeder Interessierte egal ob jung oder alt, Menschen mit Behinderung oder ohne Behinderung teilnehmen.

Sie sind interessiert und möchten sich gerne mit einer Aktion beteiligen? Die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie unter [www.inklusedir.de](http://www.inklusedir.de).

*Ricarda Klinger, Kreisjugending*

## **Beratung zu allen Fragen rund um Schwangerschaft**



### **Schwanger?! – nicht schwanger!? Und jetzt!?**

Wie komm ich durch den Antragsdschungel? – Nachwuchs ... bei dem geringen Einkommen! – Verhütet und doch schwanger! – Ich will keine Kinder mehr! – Alleinerziehen wollte ich nie! – Glückliche Familie, das war gestern! – Mit Kindern durch die Beziehungskrise? – Wunschkind und auffälliger Vorsorgebefund!? – Kinderwunsch ist bislang unerfüllt!? – Wie komm ich durch traurige Tage?

Da gibt es einiges, was werdende Eltern belastet und Kindern einen gelungenen Start ins Leben erschweren kann. Wir stehen Ihnen zur Seite bereits vor der Schwangerschaft und bis zum 3. Geburtstag der Kinder.

Donum Vitae berät, begleitet, unterstützt, informiert und vermittelt materielle Hilfen. Je nach Bedarf persönlich, telefonisch, über Videoberatung oder Mail.

wann: nur nach **telefonischer** Terminvereinbarung

wo: Kaufbeuren, Immenstadt, Online

wie: über die staatlich anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen von

DONUM VITAE in Bayern e. V.

Am Hofanger 15 a, 87600 Kaufbeuren

Telefon: 08341 9993650

[kaufbeuren@donum-vitae-bayern.de](mailto:kaufbeuren@donum-vitae-bayern.de)

[www.kaufbeuren.donum-vitae-bayern.de](http://www.kaufbeuren.donum-vitae-bayern.de)



## Neues aus der Bücherstube

### Öffnungszeiten:

Jeden Donnerstag von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr  
(im alten Pfarrhof/Römerstraße 8)

**Romane:**

Iny Lorenz – Die Perlenprinzessin/  
Schwarze Tränen Bd. 5

**Kinderbücher:**

Osterwimmelbuch – Has, Has, Osterhas  
Wummel und das große Winterabenteuer

... und vieles mehr!

Besuchen Sie unsere Bücherstube, wir freuen uns auf Ihr Kommen. Bücher machen es möglich zumindest eine Zeit lang zu träumen und in eine völlig andere Welt einzutauchen.

Außerdem möchten wir uns auf diesem Wege bei Allen herzlich bedanken, die immer wieder unser Sparschwein füttern und uns ihre Medien überlassen. Nur dadurch wird es uns möglich, Ihnen ein breit gefächertes Angebot anzubieten.

Auf Euren Besuch freuen sich

*Rita, Gabi und Ursula*

Ansprechpartnerin: Ursula Schindele, Tel.: 08347 1361



# Singen macht Spaß

Wer hat Lust, mit uns zu singen – aus Spaß an der Freud’?

**Wie:** ohne Auftritte, kein Druck und Zwang immer da zu sein (keine »Vereinszugehörigkeit«), keine Konkurrenz zu bestehenden Chören

**Was:** alte und moderne Lieder aus der ganzen Welt, Kanons, einfache mehrstimmige Sätze, was Spaß macht zu singen ...

**Wann:** alle 3 Wochen, **freitags 19.30 Uhr** (Infos auch im Schaukasten an der VG und an der Tür des Pfarrheims)

**Wo:** im Pfarrsaal Eggenthal (Probenraum des Kirchenchors)

**Wer:** männlich und weiblich, keine Altersbeschränkung, keine Chorerfahrung nötig, nicht beschränkt auf Eggenthaler Sänger und Sängerinnen

**Man kann immer dazukommen, kein geschlossener Kreis!**

## Achtung

Im Falle einer Absage oder bei Terminänderungen:  
Informationen siehe Aushang am Pfarrheim und am Aushang der VG in Eggenthal oder telefonisch 2–3 Tage vorher bei mir.

## Nächste Termine:

31.03.2023 (geändert anstatt 24.03.2023)

14.04.2023

05.05.2023

26.05.2023

Danach Sommerpause. Im September geht’s weiter. Termine werden rechtzeitig bekanntgegeben.

Leitung: Franz Binn Tel 08347 9209484



GOTT ZUR EHR, DEM NÄCHSTEN ZUR WEHR  
Freiwillige Feuerwehr Eggenenthal e. V.



Liebe Gemeindemitglieder,

neben einigen kleineren Einsätzen wurden wir im Februar zu einem Wohngebäudebrand in Irsee gerufen. Das Feuer konnte schnell gelöscht werden. Leider konnten wir den Bewohner des Gebäudes nicht retten.

Inzwischen haben auch die ersten Übungen stattgefunden. Los ging es mit einer Funkübung und einer Unterrichtung in Unfallverhütungsvorschriften. Ab Mitte April finden die Übungen wieder jeden Montag ab 19.30 Uhr statt. Wer mitmachen oder sich über die Feuerwehr informieren möchte, kann gerne vorbeikommen.

Unsere nächsten Termine:

31.03.2023, 19.30 Uhr Generalversammlung im Musikproberaum

15.04.2023, 11.00 Uhr Kesselfleischessen im Feuerwehrhaus

22.07.2023, 19.00 Uhr Öffentliche Übung.

Wir haben das Feuerwehrhaus renoviert und neu ausgestattet. Vielen Dank an die Firma Oberhofer für das Streichen unseres Aufenthalts- und Schulungsraumes! Wie bereits mitgeteilt, stellen wir diesen Raum anderen Vereinen und Gruppierungen in Eggenenthal gerne für kleine Versammlungen zur Verfügung.

Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr!

*Hermann Hofmann*

*1. Vorstand Freiwillige Feuerwehr Eggenenthal e.V.*

SAMSTAG 15. APRIL 2023  
AB 11:00 UHR



FEUERWEHRHAUS EGGENTHAL

PS: BITTE BESTECK UND TELLER MITBRINGEN.  
ESSEN AUCH ZUM MITNEHMEN.

AUF EUER KOMMEN FREUT SICH DIE FEUERWEHR EGGENTHAL



## Musikverein Eggenthal e.V.



Liebe Eggenthalerinnen und Eggenthaler,

die offiziellen Angelegenheiten des neuen Jahres zuerst:

Die Generalversammlung des Musikverein Eggenthal e.V. fand am 25.02.2023 um 20 Uhr im Proberaum des Musikvereins statt. Nebst Ehrungen, Berichten des Vorstands, Dirigenten, Kassier sowie über die Jugendarbeit und die Auslage des Protokolls der Jahreshauptversammlung 2022, fanden turnusgemäß im Jahr 2023 Neuwahlen statt.

Neu gewählt wurden die Vorstandspositionen des 2. Vorstands, Schatzmeister, Schriftführerin und der drei aktiven Beisitzer. Nach jeweils mehr als 20 Jahren Engagement in leitenden Ehrenamtspositionen des Musikvereins, verabschiedeten sich Franz-Josef Schuster aus dem Amt des zweiten Vorstands sowie Thorsten Haug aus dem Amt des Kassiers. Beide wurden mit Standing Ovations, Ehrennadeln des ASM und Präsenten verabschiedet. Neu gewählt als zweiter Vorstand wurde Maximilian Knauer, der neue Schatzmeister des Vereins wurde Simon Schindele. Beide nahmen die einstimmigen Wahlen an. Schriftführerin

Julia Roßkopf sowie die aktiven Beisitzer Andreas Vogt und Markus Müller wurden in ihre Ämter wiedergewählt. Da Neu-Schatzmeister Simon Schindele zuvor der dritte aktive Beisitzer war, galt es auch diesen Posten neu zu besetzen. Für ihn rückte Nicole Hiemer nach, welche neu und mit deutlichem Abstand in die Vorstandschaft gewählt wurde.



Auch zahlreiche Ehrungen aktiver und passiver Mitglieder des Musikvereins Eggenthal durfte Vorstand Michael Schmid mit seinem neuen zweiten Vorstand Maximilien Knauer überreichen. Beide dankten vor allem auch den passiven Förderern des Vereins für jahrelange Unterstützung, ohne welche das Vereinsleben und die Arbeit, vor allem auch die Jugendarbeit, so nicht möglich wäre. Alle Geehrten gingen mit Urkunden sowie Anstecknadeln oder Brotzeitbrettchen nach Hause.



Nebst offiziellen Anlässen ist das Vereinsleben vor allem geprägt und getragen von Freundschaft, Miteinander und gemeinsamen Erlebnissen – guten wie schlechten.

Erlebnisse, Ausflüge und Feste zusammen erleben und daraus Kraft und neue Energie für den Alltag gewinnen, dies sind mitunter feste Pfeiler, die den Musikverein seit Jahren zusammenhalten. Das Jahresabschlussessen, das Frauenkränzle im Proberaum, runde Geburtstage sowie der Ausflug auf die Drehhütte mit anschließendem Ausklang bei Feuerschale, Steaks und Bier sind Beispiele für den geselligen Jahresbeginn im Verein.

Leider mussten wir auch unseren langjährigen Musikkamerad und vor allem guten Freund Jürgen Schmid auf eine andere Reise gehen lassen, was alle tief erschütterte und in Trauer zurückließ.

Lieber Jürgen,  
was uns bleibt, ist die Dankbarkeit für gemeinsame Erlebnisse, die Erinnerung an dein Lachen und all die Wärme, die du uns in unseren Herzen hinterlassen hast. Wir vermissen dich und können es kaum erwarten, wieder »Ein Leben lang« von den Fäaschtis von dir vorgepiffen zu bekommen 😊.

Mach's gut bis dahin – ein Teil von dir bleibt in unseren Herzen!

Musikverein Eggenthal e.V.

*Julia Roßkopf, Schriftführerin*





## Natur- und Gartenfreunde Eggenthal



Zu ihrer 16. ordentlichen Mitgliederversammlung luden die Natur- und Gartenfreunde ein. Den Höhepunkt stellte die Neuwahl des gesamten Vorstandes dar. Mit einem Geschenk bedankte sich der wiedergewählte Vorstandsvorsitzende Thomas Eichhorn bei den ausscheidenden Vorstandsmitgliedern Hanni Geistl und Günter Tremml die 11 bzw. 14 Jahre als Beisitzer und bei Eva Janetzko, die 17 Jahre als Schriftführerin tätig war. Ihre langjährige Vorstandschaft, ihre große Einsatzbereitschaft und Begeisterung waren ein wichtiger Bestandteil unserer Vereinsarbeit.

Wir freuen uns, dass mit Chistine Beer, Bettina Pracht und Franz Binn diese Lücken geschlossen werden konnten und somit neu in die Vorstandschaft aufgenommen wurden. Wahlleiter Erwin Hofmann bedankte sich ebenfalls beim Vorstand für die wichtige Vereinsarbeit für unsere Gemeinde, Natur und Umwelt.



*Alte Vorstandschaft  
(v.l.n.r.): Hanni Geistl,  
Günter Tremml, Eva Janetzko*



*Neue Vorstandschaft  
(v.v.l.): Helene  
Mammensohn, Marianne  
Bracht, Marlies  
Schleifer, Bettina  
Pracht, Chistine Beer,  
Franz Binn, Thomas  
Eichhorn, Willi Schin-  
dele, Rolf Leopold,  
Simone Haug, Anja  
Müller, Stefan Huber.  
Auf dem Bild fehlen:  
Maria Rohrmayer und  
Thorsten Hofmann.*

Vorsitzender Thomas Eichhorn bot einen Ausblick auf das Jahresprogramm 2023 (siehe Termine) und ging im Rückblick auf die zahlreichen Veranstaltungen ein. Neben den etablierten Aktionen, waren der Ausflug zum Donaudurchbruch Schloss Weltenburg, Kinderaktionen wie »Bienenwachskerzen« und »Vogelhäuschen basteln«, das Aufstellen von Ruhebänken, u. a. Projekte im vergangenen Jahr.



Der Bildervortrag von Franz Binn gewährte einen kuriosen Blick auf die Vielfalt und das Aussehen der Natur. Seine Aufnahmen zeigten die Blumen, Tiere und Pflanzen aus einem ganz neuen und interessanten Blickwinkel. Ebenfalls gezeigt wurde eine von Anja Müller ausgearbeitete Bildpräsentation mit stimmungs- und eindrucksvollen Bildern der Umgebung und den Aktivitäten des Vereins.

Bei dem jährlichen Treffen der Gartenbauvereine im Ostallgäu in Leuterschach wurde auf die allgemein schwierige Situation der Vereine, auch auf die sinkenden Mitgliederzahlen, hingewiesen. Umso mehr freut es uns, dass die Natur- und Gartenfreunde mit derzeit 121 Mitgliedern, diesem Trend nicht folgen und seit Vereinsgründung eine stetige



Steigerung erfahren. Ihr Interesse und Ihr Mitwirken an unseren Projekten und Aktionen zeigen uns, dass wir auf dem richtigen Weg sind. Ein nochmaliges »DANKE« dafür.

Zum Abschluss der Veranstaltung bedankte sich Thomas Eichhorn bei den Vorstandskollegen, den Kassenprüfern Franz-Josef Schuster und Alexandra Gabriel für Ihre Leistungs- und Einsatzbereitschaft und bei Allen, die dem Verein positiv gegenüberstehen.

Besonderen Dank sprach Thomas Eichhorn den Mitgliedern der »Brasilienhilfe« aus, welche sich ganz toll um die Bewirtung und das leibliche Wohl bei der Versammlung gekümmert haben.

Im Jahr 2023 laden wir Sie zu folgenden Veranstaltungen ein:

### **Termine**

13. Mai 9–11 Uhr	Pflanzentauschbörse im Wertstoffhof
24. Juni	Ausflug nach Wasserburg Anmeldung bei Marianne Bracht (Tel. 278)
14. August	Binden von Kräuterboschen bei Maria Rohrmayer
7. Oktober 9–11 Uhr	Pflanzenbörse am Wertstoffhof, Krauthobeln und Verkauf von Gemüse und Kartoffeln
November	Adventskranz binden

*Thomas Eichhorn*  
Vorstand

# Sportverein Eggenthal



## Seniorenfußball

Im Seniorenfußball haben wir den Winter mit Hallen- und Sofasport hinter uns gebracht. Wir hoffen nicht nochmal auf schlechte Witterung, damit wir ohne Zwischenfälle den 1. Platz verteidigen können und mit der 2. auf einem Mittelfeldplatz bleiben! Nach der Pandemie fand auch erstmalig wieder die Futsal-Hallenmeisterschaft statt, an der wir einen guten 3. Platz belegten und uns nur knapp nicht für die schwäbische Hallenmeisterschaft qualifiziert haben. Dennoch war diese Platzierung ein großer Erfolg für unsere Truppe, da an diesem Turnier auch höherklassige Mannschaften teilgenommen haben, wie z. B. TSV Oberbeuren, SV Mauerstetten, SG Betzigau/Wildpoldsried ...

Unser Ziel ist die Meisterschaft in der A-Klasse Allgäu 5 und somit den Aufstieg in die Kreisklasse Ob wir das tatsächlich schaffen, hängt natürlich vom Trainingsfleiß und notwendigen Spielglück ab. Qualitativ ist unsere junge Truppe für die nächsthöhere Liga bereit, was die bisherigen Vorbereitungsspiele gezeigt hat. Wir sind bereits mitten in der Vorbereitung auf die restliche Saison 2022/23, die bereits am 26.3. mit einem Heimspiel gegen den TSV Obergünzburg 2 begann.

Im 1. Testspiel gegen den SV Fuchstal (Meisterrunde Kreisklasse Gruppe D) gab es bei stürmischen Verhältnissen zwar eine 4:1 Niederlage, aber ein Klassenunterschied war nur bei der Torausbeute zu erkennen. Im 2. Vorbereitungsspiel gegen TSV Seeg 2 (A-Klasse) konnten wir mit 6:2 überzeugen. Im letzten Vorbereitungsspiel vor Redaktionsschluss, gegen den TSV Ruderatshofen (Kreisklasse), belohnte sich die Mannschaft mit einem sehr guten 7:2 Sieg.

Das stimmt uns positiv und es macht gerade richtig Spaß, den Jungs auf dem Platz zuzusehen. Ihr seid wie immer herzlich eingeladen!

Weiterhin integrieren wir in der Wintervorbereitung unseren älteren A-Jugendjahrgang und führen die Jungs so nach und nach an den Seniorenfußball heran. Hier konnte der ein oder andere schon die

Aufmerksamkeit auf sich ziehen, sodass wir uns auf Verstärkung aus unserer Jugend im Sommer freuen dürfen. Den Langzeitverletzten wünschen wir gute Genesung.

Auch haben wir zwei Neuzugänge im Winter gewinnen können. Mit Pascal Schaffhäuser und David Juric verstärken wir unseren Kader und freuen uns euch bei uns willkommen zu heißen.

Somit bleibt mir nur noch zu betonen, dass Erfolg im Mannschaftssport das Ergebnis von Teamwork ist und ohne nicht eintreten kann.

Deshalb vielen Dank an alle, die uns unterstützen! An alle fleißigen Spieler, an die Zuschauer, Sponsoren, Ehrenamtlichen etc.

Wir bauen auf euch und hoffen, ihr habt genauso viel Freude an der restlichen Saison wie wir.

*Wolfgang Ried, Abteilungsleiter Fußball*

### **SVE-Kinderfußball**

Nachdem der Nikolaus am Weihnachtsmarkt von den Jungs und Mädels der G-Jugend berichtet hat, ist die Motivation für das Hallentraining am Montag groß. Sie nahmen an den Turnieren in Mauerstetten und Friesenried teil und veranstalteten am 11. März ein eigenes Hallenturnier in Eggenthal. Im Mai dieses Jahres ist voraussichtlich wieder ein Schnuppertraining mit Katja Wiedemann und Stefan Schneider geplant. Hierzu möchten wir bereits jetzt alle interessierten Kinder einladen.

Die Kinder der F-Jugend trainieren ebenfalls fleißig in der Halle und nahmen an einigen Turnieren mit tollem Erfolg teil. Das eigens ausgerichtete Turnier in Eggenthal konnten sie gewinnen. Die Trainer Bruno Corrigan und Uwe Bohr sind engagiert und haben für die Rückrunde schon die ein oder andere Aktion wie das Familien-Sport-Wochenende in Hirschzell geplant.

Die Hallensaison ist für die Spieler und Spielerinnen der E-Jugend erfolgreich verlaufen. Die Beteiligung an den zweimal wöchentlich stattfindenden Trainings ist groß und die Kids freuen sich schon sehr auf die Rückrunde, deren Spiele in Baisweil ausgetragen werden.

*Pia Mann, Leiterin Jugendfußball*

## JFG Mühlbachtal-Jugendfußball

Die Rückrunde der JFG-Mannschaften läuft bereits oder ist kurz vor dem Start. Wir sind zuversichtlich, dass die guten Ergebnisse der Vorrunde bestätigt werden können oder sogar steigerungsfähig sind. Im Winter wurden regelmäßige Hallentrainings durchgeführt und auch an einer Vielzahl von Hallenturnieren teilgenommen. Die C-Jugend hat am 04.03.2023 zwei Turniere in Eggenthal durchgeführt und sehr erfolgreich abgeschlossen. Am Vormittag konnte die C2 den Sieg erringen und am Nachmittag war dann die C1 der Gewinner. Die Turniere verliefen sehr gut und fair. Ein großer Dank an Andi Müller und seinem Team für die tolle Organisation.

Alle Mannschaften nahmen auch an den Ostallgäuer Hallenmeisterschaften teil und spielten jeweils eine gute Rolle. Einen großartigen Erfolg erzielte dabei die A-Jugend, welche sich für die Allgäuer Meisterschaft qualifizierte und dort den zweiten Platz belegte.

Die angestrebte Neujahrsfeier konnte am 07.01.2023 in Friesenried stattfinden. Die Metzgerei Janouschek lieferte das Essen und der TSV organisierte ein hervorragendes Fest, bei dem alle viel Spaß hatten. Sogar der Nikolaus mit seinen Rupprechten unterbrach seinen Urlaub auf Hawaii und stattete der JFG noch einen Besuch ab.



Foto: Thomas Gerle

Momentan laufen im Hintergrund die Vorbereitungen für die Saison 2023/2024. Es sieht so aus, dass wir wieder ein schlagkräftiges Trainer-team zusammen bekommen, die erfolgreiche Arbeit fortgeführt werden kann.

Wie es aussieht, kann auch die zweite Auflage des Jonas-Schalk-Gedächtnisturnier stattfinden. Die Teilnehmer vom letzten Jahr haben alle wieder zugesagt und am 01.07.2023 soll das Event über die Bühne

gehen. Wir hoffen wieder auf die gleiche Unterstützung wie 2022 und viele Helfer im Verkauf, am Grill und bei der Sicherung des Platzes.

*Hubbi Wiedemann, JFG Mühlbachtal*

### **Damenmannschaft & Ballbina kickt**

Nach einem letzten, intensiven Krafttraining mit Lisa Bartenschlager in der Eggenthaler Sporthalle, eröffneten die Damen mit einem Lauf am 1. März ihre Vorbereitungsphase. Drei Trainingseinheiten pro Woche, zwei Vorbereitungsspiele und einen Trainingstag hat Trainer Andreas Kirmaier geplant. In die Rückrunde startet die Mannschaft dann als »(SG) SV Eggenthal/SV Oberegg«. Die neu eingetragene Spielgemeinschaft berechtigt Carmen Schalk und Lilian Langbauer – beide Spielerinnen der JFG Mühlbachtal – dazu, in der Eggenthaler Damenmannschaft auszuhelfen. Zudem konnten wir mit Johanna Walter aus Zellerberg eine neue Spielerin gewinnen. Herzlich willkommen!

Neuzugänge gibt es auch an anderer Stelle: Sigi Schalk hat sich bereit erklärt, das Team an ausgewählten Terminen in Vertretung zu coachen. Sigi war schon früher als Trainer der Mädchenmannschaft aktiv und wird sozusagen reaktiviert :-)) Vielen Dank an dieser Stelle für deine Unterstützung!

Zum Abschluss noch einen herzlichen Glückwunsch an unsere Teamkollegin Ela, die im Dezember für Fan-Nachwuchs gesorgt hat! Und auch wenn Pia offiziell bereits aus der Mannschaft verabschiedet wurde, wünschen wir natürlich auch ihr alles Liebe zum Babyglück!

*Sophia Bartenschlager, Abteilungsleitung Damenfußball*

### **Wintersport**

Nun erleben wir den zweiten Winter in Folge, dass die Temperaturen so warm sind, dass in Eggenthal kaum noch Schnee liegt. Lediglich einmal konnte das neue Loipenspurgerät »Eberhart« fahren, um eine Loipe zu spuren. Vielen Dank an Robert Bartenschlager für deine Mühe, leider war nach kurzer Zeit der Schnee wieder geschmolzen.

Wintersport war nur in höherliegenden Orten möglich.

### **40mal Samnaun vom 06.01. – 08.01.2023**

Zum letzten Mal trafen sich 30 Teilnehmer/innen zum gemeinsamen Skiwochenende in der Pension Grein in Pfunds. Am Samstag hatten wir Sonnenschein und gute Pistenverhältnisse im Skigebiet Ischgl/Samnaun. Am Sonntag war es bewölkt bei noch guter Sicht auf den Pisten. Der Schneemangel wurde auf den Pisten mit Kunstschnee sehr gut ausgeglichen, sodass sehr gute Pistenverhältnisse gegeben waren.

Bevor es am Samstag zum Abendessen ging, trafen wir uns in der Pension Grein, um die 40 Jahre Skifahren Samnaun zu würdigen.

Erwin Hofmann erinnerte an den ersten Ausflug 1983, welcher von Max Merkel organisiert wurde. Alle weiteren 39 Fahrten wurde von Traudl und Albert Waldner organisiert. Viel hat sich in 40 Jahren verändert, unverändert geblieben war das Engagement von Traudl und Albert Waldner.

Erwin Hofmann bedankte sich bei der mittlerweile 92-jährigen Wirtin Luise Grein für die Gastfreundschaft und bei der langjährigen Bedienung Helga für den Service.

Bei Traudl und Albert Waldner bedankte sich Erwin für die Organisation und dem Einsatz für das gemeinsame Skifahren, welches nun nach 40 Jahren endet. Allen vier überreichte Erwin ein Erinnerungsgeschenk (siehe Bild).

Eine Frage bleibt offen, gibt es künftig gemeinsame Skiwochenenden im Sportverein Eggenthal?

### **Tagesskifahrt 11.02.2023**

Mit 50 Teilnehmer/innen starten wir pünktlich um 6.00 Uhr mit einem Bus der Firma Arnold zur Fahrt ins Kühtai zwischen Ötztal und Innsbruck.

Obwohl ein Sturm den Schnee an den Südhängen teilweise weggeblasen hatte, trafen wir beste Pistenverhältnisse an. Bei wolkeigem Wetter mit sonnigen Abschnitten und angenehmen Wintertemperaturen gab es



keine Einschränkungen für einen schönen Skitag. Gut gelaunt traten wir gegen 16.30 Uhr die Rückfahrt an. Fazit: ein gelungener Skitag!

### **Lauftreff**

Jetzt kommt der Frühling und wir starten wieder mit dem Lauftreff. Erstmals am Mittwoch, 12. April um 18.30 Uhr treffen wir uns an der »Dempfle-Hütte«, um uns eine Stunde mit Nordic Walking oder Joggen gemeinsam zu bewegen.

Hierzu sind alle willkommen, egal ob Mitglied im Verein oder nicht. Wichtig ist die Freude an gemeinsamer Bewegung.

Bis Ende September findet der Lauftreff jeden Mittwoch um 18.30 Uhr statt. Toni und ich freuen uns auf eine rege Teilnahme.

*Erwin Hofmann, Abteilungsleiter Ski und Leichtathletik*

### **Kinderfasching**

Am 12. Februar fand nach 2020 auch wieder ein Kinderfasching in unserer Sporthalle statt. Die bisherige Organisatorin Alex Gabriel hat mit Karin Bader, Elke Dempfle, Manuela Pfaudler und Steffi Schleifer ein Nachfolgeteam gefunden. Die Veranstaltung war sehr gut besucht, die zahlreichen Spiele die von Sarah Abel, Johanna Rohrmayer und Agnes Ruther betreut wurden haben zu einer super Stimmung beigetragen. Der Erlös wird an die SVE-Jugend gespendet. Danke an das neue Organisationsteam sowie alle Helfer.



*Foto: Hannes Bader*

## **Veteranen – Kameradschafts - und Soldatenverein Eggenthal/Holzstetten seit 1880**

### **Ausflug vom 8. bis 10. September 2023 – Auszug aus dem Programm**

#### 1.Tag: Woerth/Lembach/Hunsbach Frankreich

Abfahrt um 6.00 Uhr am Gemeindeamt Eggenthal

Nach Eintreffen Besuch des Restaurants Èloile d'or und Treffen mit dem örtlichen Fremdenführer.

Weiterfahrt im Bus nach Woerth. Hier sind die Denkmale des Krieges 1870–1871, inklusive eines Denkmals des Königlich-Bayerischen Königs, gestiftet für seine gefallenen Soldaten, zu sehen. Alle Denkmale, die der Franzosen und der Deutschen werden durch französische und deutsche Soldaten und die Einheimischen betreut (Fototermin am Denkmal).

Weiterfahrt im Bus nach Hunsbach und Besuch der Maginot Linie sowie Besichtigung vom Fort Schoenenbourg unter fachkundiger behindertengerechter Führung. Hier werden wir eintauchen in die Geschichte des Verteidigungssystems (bitte Jacken mitnehmen, da wir uns ca. 30 Meter unter der Erde befinden werden). Die Maginot-Linie war ein aus einer Linie von Bunkern bestehendes Verteidigungssystem entlang der französischen Grenze zu Belgien, Luxemburg, Deutschland und Italien. Es wurde von 1930 bis 1940 gebaut, um Angriffe aus diesen Nachbarländern bzw. die über deren Territorien eventuell angreifenden Hegemonialmächte Deutschland und Italien zu verhindern bzw. abzuwehren. Darüber hinaus wurde die Südspitze Korsikas befestigt.

Weiterfahrt nach Wiesbaden zum \*\*\*\*Penta Hotel Wiesbaden und Bezug der Zimmer, gemeinsames Abendessen (3-Gang Menü incl.).

Der restliche Abend steht zur freien Verfügung.

#### 2. Tag: Wiesbaden/Oberwesel

Nach dem Frühstück Stadtbesichtigung der Landeshauptstadt Wiesbaden. Altstadt und Sehenswürdigkeiten mit einem örtlichen Fremdenführer mit dem Bus und ein wenig zu Fuß.



Weiterfahrt nach Oberwesel und Besuch des Weinmarktes und Rhein in Flammen (Nacht der 1000 Feuer), Eröffnung durch Böllerschützen (jeder erhält einen Kupon für ein Weinglas), Beginn des Weinausschankes in den Winzerlauben 13 Winzer, Platzkonzert mit vier Musikvereinen. Zeit zum Bummeln, Probieren und Flanieren wie es gefällt.

Wir treffen uns am Anleger und gehen an Bord des Sonderschiffes Abendessen an Bord Kalte Platte (incl.) und Fahrt auf dem Rhein zum Aufstellungsort St. Goar, St. Goarshausen mit den Burgen Katz und Rheinfels.

Mit etwa 40 beleuchteten Sonderschiffen geht es weiter stromaufwärts vorbei am bengalisch beleuchteten Loreleyfelsen zum angestrahlten historischen Stadtbild mit Stadtmauer, Stadttürmen, mittelalterlichen Kirchen und der Schönburg von Oberwesel.

Es folgt ein ca. 25 Minuten mit Musik untermaltes Brillantfeuerwerk gegenüber der mittelalterlichen Stadt Oberwesel. Rückfahrt zum Penta Hotel in Wiesbaden.

### 3. Tag: Ingelheim, Bingen, Worms 10. September 2023

Nach einem späten Frühstück fahren wir am Rhein entlang über Ingelheim nach Bingen und dann weiter nach Worms.

Hier werden wir zum späten Frühschoppen im Wormser Hagenbräu einkehren. Verbringen Sie schöne Stunden unter alten, hoch gewachsenen Platanen.

Danach Weiterfahrt bis in die Nähe von Ulm. Letzte Einkehr bevor wir nach Eggenthal fahren.

### **Fahrt incl. Halbpension und o. a. Leistungen ca. 360 €**

Es sind derzeit noch ein paar, wenige Plätze frei. Wenn Ihr Interesse geweckt sein sollte, ist bei Buchung das komplette Programm erhältlich bei:

A.F. Jürgen Möller, 1.Vorstand, Eggenthal, Röhrwangstrasse 30  
Tel. 08347 981419



### **Eine neue Heimat für die NAWE-Schützen**

Nachdem im September 2022 feststand, dass der Schützenverein ein neues Zuhause braucht, ging die Planung und Suche nach einem geeigneten Standort los. Sehr schnell kam man zu dem Ergebnis, es kommt eigentlich nur das alte Sportheim in Frage. Anfang Oktober fragten wir Schützen deshalb beim 1. Vorstand vom SVE Andreas Dempfle an und sind aktuell mitten im (positiven) Umbaustress.

Vielen Dank an Andreas Dempfle und der Vorstandschaft vom SVE für die Überlassung des Sportheims als neue Heimat an uns NAWE-Schützen! Ebenso Danke dafür an die Gemeinde Eggenthal mit Bürgermeisterin Karina Fischer.

Ein weiteres »Vergelt's Gott« an die Pfarrpfündestiftung St. Afra Eggenthal mit Herrn Dekan Thomas Hatosch, welche als Grundstückseigentümer uns dies ebenfalls ermöglichten.

Mittlerweile sind wir tatkräftig beim Umbauen. Wände und Duschen raus, Unterzug rein – und schon entsteht ein Aufenthaltsraum. Ebenso in der Halle. Wandverkleidung, Schiebewände, Glasbausteine raus und neue Fenster, Trennwand für die Umkleide und Auswertraum rein. Außerdem – bei diesen Energiepreisen – kräftig isolieren.

Das Projekt Schützenheim ist mit viel Arbeit verbunden. Danke hier schon mal an alle bisherigen Helfer. Ihr seid spitze und leistet alle hervorragende Arbeit!

Um die Umbauarbeiten durchführen zu können, braucht es nicht nur Helfer, sondern auch Baumaterial. Und dieses Baumaterial kostet viel Geld. Wir würden uns sehr freuen, wenn ihr uns beim Schützenheimbau mit einer Spende unterstützt. Natürlich gibt es dann dafür auch eine Spendenquittung.

IBAN: DE33 7336 9871 0000 0119 16

BIC: GENODEF1EGB

Verwendungszweck: »Neues Schützenheim«

Raiffeisenbank Baisweil-Eggenthal-Friesenried eG

Vielen Dank an alle künftigen Unterstützer im Voraus.

*Euer 1. Schützenmeister Christian Kustermann*

### **Sportlicher Überblick**

Nach den Corona-Jahren konnte auch der Sportbetrieb beim Schützenverein wieder normal durchgeführt werden. Die Vereinsmeisterschaft die bereits am 01.01.2020 begonnen hatte, wurde zum Jahresende 2022 abgeschlossen.

### **Vereinsmeister 2022**

<b>Luftgewehr Oberliga</b>		
1. Platz	Maike Waldner Florian Schwärzer	1.948 Ringe 1.948 Ringe
2. Platz	Magnus Gerle	1.938 Ringe
3. Platz	Robert Bartenschlager	1.902 Ringe

<b>Luftgewehr Liga</b>		
1. Platz	Konrad Schwaier	1.896 Ringe
2. Platz	Roman Engstler	1.874 Ringe
3. Platz	Franz- Xaver Schmid	1.867 Ringe

<b>Luftgewehr A-Klasse</b>		
1. Platz	Roland Waldner	1.787 Ringe
2. Platz	Rohrmayer Jürgen	1.761 Ringe
3. Platz	Erich Ruther	1.761 Ringe

<b>Luftgewehr B-Klasse</b>		
1. Platz	Reinhard Hofmann	1.659 Ringe
2. Platz		
3. Platz		

<b>Luftgewehr C-Klasse</b>		
1. Platz	Karl Herb	1.379 Ringe
2. Platz		
3. Platz		

<b>Luftgewehr Auflage</b>		
1. Platz	Georg Krumm (Bay)	3.170,1 Ringe
2. Platz	Herbert Moser	3.169,9 Ringe
3. Platz	Georg Golombek	3.137,7 Ringe

<b>Luftpistole</b>		
1. Platz	Stefan Hartmann	1.848 Ringe
2. Platz	Franz-Xaver Schmid	1.825 Ringe
3. Platz	Norman Brechter	1.761 Ringe

### **Gaumeisterschaften und gauinterner Rundenwettkampf**

Bei den Gaumeisterschaften sind vom Schützenverein NAWE Eggenthal insgesamt 21 Schützen in der Einzelwertung und 3 Mannschaften in der Mannschaftswertung angetreten. Die Ergebnisse sind inzwischen veröffentlicht. Der Schützenverein NAWE Eggenthal stellt insgesamt 4 Gaumeister und einen Vize-Meister in der Einzelwertung sowie einen Gaumeister in der Mannschaftswertung:

#### Einzelwertung:

- Luftgewehr Auflage Senioren I männlich:  
     Franz Giselbrecht                      310,8 Ringe      1. Platz
- Luftgewehr Auflage Senioren III weiblich:  
     Hermine Schmid                         308,0 Ringe      1. Platz
- Luftpistole Junioren I männlich:  
     Florian Dieser                            323,0 Ringe      1. Platz



### Luftpistole:

- Gauoberliga Gruppe 1: Aktuell mit 6:21 Mannschaftspunkten und 10:26 Einzelpunkten auf Platz 6 der Tabelle. Hier ist noch ein Schießtermin offen.

Im Bereich der Schützenjugend lässt sich sagen, dass es uns sehr freut, mittlerweile fast 15 Jungschützen und Jungschützinnen regelmäßig am Stand begrüßen zu dürfen.

### **Vereinsmeisterschaft 2020–2022**

Die Nase vorn hatte bei den Junioren mit 1864 Ringen Hofmann Jana, vor Hartmann Jakob mit 884 Ringen und Hartmann Jona mit 558 Ringen.

In der Jugendklasse mit 1756 Ringen Gabriel Paul, vor Engstler Florian mit 1707 Ringen und Reichle Celina mit 1703.

Bei den Schülern siegt Ruther Pius mit 1438 Ringen vor Nefzger Jonas mit 1250 Ringen und Schuster Linus mit 1244 Ringen.

### **Rundenwettkampf**

Der diesjährige Jugendrundenwettkampf ist auch schon abgeschlossen und wir danken Judith Schregle, Paul Gabriel, Florian Engstler und Pius Ruther für Ihren Einsatz am Stand!

### **Ausblick**

Für die anstehende Königsehrung sind wir alle sehr gespannt, wer den Titel Jugendkönig oder Jugendkönigin tragen darf.

Nun stehen mit dem Magnus-Stuiber-Turnier, dem Damenpreisschießen und dem VG-Pokal auch schon die nächsten Wettkämpfe an. Wir wünschen euch hierbei allezeit »Gut Schuss«.

Für den Sommer ist unser Ausflug zum Bogenschießen nach Bad Wörishofen geplant.

*Sportleiter Norman Brechter und Jugendleiterin Julia Prim*

## Schützenverein Andreas Hofer Holzstetten e. V.



In den Dezember starteten wir mit dem Klausenschießen. Nach zweijähriger Pause waren auch die Schützen unseres Nachbarvereins aus Willofs wieder mit dabei. Bei guter Stimmung wurden viele leckere Hefeklausen ausgeschossen. Das Jahr ließen wir beim Jahresabschlusschießen ausklingen. Diesmal wurde Bingo gespielt bzw. geschossen. Jeder Teilnehmer hatte die gleichen Chancen auf den Sieg, da es nicht auf die beste Schießleistung ankam, sondern darauf, wie schnell die jeweils erzielten Zahlen von unserer »Glücksfee«, Laura Fischer, gezogen wurden. Auf Platz 1 landete unsere Jungschützin Anna Sauerwein. Dank einer großzügigen Spende unseres Ehrenvorsitzenden Martin Steidele ging in diesem Jahr kein Schütze leer aus. Jeder durfte sich über einen Preis freuen. Im Anschluss ließen wir uns die mitgebrachten Plätzchen und Getränke schmecken.

Am 13.01.2023 hielten wir die Mitgliederjahresversammlung ab mit Bekanntgabe der diesjährigen Vereinsmeister. Aus sieben gewerteten Schießabenden wurden folgende Ergebnisse erzielt:

### **A-Klasse:**

- |                    |             |
|--------------------|-------------|
| 1. Laura Fischer   | 2.693 Ringe |
| 2. Konrad Schwaier | 2.616 Ringe |
| 3. Petra Sauerwein | 2.508 Ringe |

### **B-Klasse:**

- |                      |             |
|----------------------|-------------|
| 1. Marluise Schwaier | 2.445 Ringe |
| 2. Max Leichtle jun. | 2.336 Ringe |

### **C-Klasse:**

- |                             |             |
|-----------------------------|-------------|
| 1. Georg Oberhofer          | 1.192 Ringe |
| 2. Felix Sauerwein          | 1.144 Ringe |
| 3. Christine Klingensteiner | 1.130 Ringe |

### **Jugendklasse:**

- |                   |             |
|-------------------|-------------|
| 1. Anna Sauerwein | 1.031 Ringe |
| 2. Lilly Fischer  | 766 Ringe   |
| 3. Maria Huber    | 733 Ringe   |

Nachdem wir dieses Jahr endlich wieder Fasching feiern durften, fand am 28.01.2023 unser Schützenball statt. Höhepunkt des Abends war die Ehrung der Schützenkönige.



Bei der Jugend erzielte Leonie Fischer Platz eins und wurde somit erneut Jugendkönigin mit einem 17,1 Teiler, gefolgt von der Brezenkönigin Anna Sauerwein mit einem 57,3 Teiler und der Wurstkönigin Maria Huber mit einem 71,5 Teiler.

Auch in der Schützenklasse setzte sich »Frauenpower« durch. Schützenkönigin wurde mit einem 8,2 Teiler Johanna

Steidle. Ihr folgte, als einziger Mann unter den Geehrten, mit einem 14,3 Teiler Konrad Schwaier. Platz drei belegte die Wurstkönigin Anita Heinrichs mit einem 16,1 Teiler.

Euch allen herzlichen Glückwunsch und ein wunderschönes »Königsjahr«.

Im April treffen wir uns dann zum Ostereierschießen und dem VG-Pokal-Schießen, das in diesem Jahr in Bayersried stattfindet.

Bis dahin können wir hoffentlich schon die ersten schönen Frühlingstage genießen!

*Marion Harder*





## Brasilienhilfe Eggenenthal

### **Dämmerschoppen gut angenommen**

Nachdem das Gasthaus Krone im Spätherbst des letzten Jahres geschlossen hatte, boten wir vierzehntägig jeweils am Donnerstag ab 15.30 Uhr Gelegenheit zum Stammtischbesuch und zum Karteln im Pfarrheim an. Der Besucherstamm umfasst mittlerweile zwischen 12 und 16 Gäste, die sich gerne zum Ratschen und Schafkopf treffen. Dabei kommen neben Diskussionen über tagesaktuelle Themen auch zahlreiche Anekdoten aus früheren Zeiten zutage.

Am 13. April ist noch ein Dämmerschoppen geplant, bevor wir dann in die Sommerpause gehen.

Allen Gästen, die durch ihren Besuch die Brasilienhilfe unterstützen schon mal ein herzliches Dankeschön.

Unser Angebot im Pfarrheim hat auch die Natur- und Gartenfreunde dazu angeregt, ihre Jahresversammlung dort stattfinden zu lassen.



Gerne haben wir die Bewirtung übernommen und so für die Brasilienhilfe Spenden sammeln können.

### **Konzert in der Maria Seelenkapelle am 01. Juli 2023**

Ein geplantes Konzert im September des vorigen Jahres wurde wegen vieler Termine nicht mehr angeboten, wird aber in diesem Jahr nachgeholt.

So laden wir am 1. Juli um 19.30 Uhr in unsere Kapelle herzlich ein. Nach mehreren Jahren Corona-Pause ist es wieder möglich, die Sänger und Musiker der Gruppe »Regenbogen« mit einem neuen Konzertprogramm bei uns zu erleben. Zusammen mit der Eggenthaler Musikgruppe »The Moments« dürfen wir uns auf ein interessantes Wechselspiel aus bekannten und neuen Melodien freuen.

Wir freuen uns auf zahlreichen Besuch an einem hoffentlich schönen lauen Sommerabend, den wir nach dem Konzert gerne vor der Kapelle mit Getränken und Fingerfood ausklingen lassen wollen.

Für die Brasilienhilfe

*Remig Kirchmaier und Sabine Straßer*



### **NEUERÖFFNUNG – Allgäuer Lieblingsteile**

**Selbstbedienungshäusle rund um die Uhr geöffnet!**

Ihr seid auf der Suche nach besonderen Unikaten?

- Geschenkartikeln
- Deko
- Accessoires
- Tischdekoration zu besonderen Anlässen  
(Geburtstag, Hochzeit, Taufe, Kommunion)

Dann kommt vorbei: **Röhrwangstr.7, 87653 Eggenthal**

Aufgepasst:

alle Allgäuer Lieblingsteile können ganz nach euren Wünschen personalisiert werden! Sprecht mich an oder schreibt mir eine Email an: [allgaeuer-lieblingsteile@web.de](mailto:allgaeuer-lieblingsteile@web.de)

Ich freue mich auf Euch!

Eure Sabrina Baur



## **Rundenwettkampf 2022/2023**

Die Karten in der 1. Mannschaft wurden neu gemischt, mit Julia und Eva Reiter haben sich zwei junge Schützinnen unter 20 Jahren nach vorn gekämpft. Und kämpfen mussten sie sofort in der A-Klasse Süd. Mit einem Sieg aus den ersten sechs Kämpfen lagen sie schon abgeschlagen auf dem letzten Platz. So lagen also zur Mitte der Saison nur noch »Endkämpfe« vor ihnen. Den ersten Matchball konnten sie gleich abwenden, auch im Rückkampf hatten wir die Nase gegen Mindelau vorn. Mit Glücksbringer Janett Greisel konnte dann im Rückkampf gegen den direkten Konkurrenten Oberegg mit !!einem Ring!! Vorsprung noch einmal gepunktet werden und lagen nun gleichauf – bei einem viel schlechteren Ringverhältnis. Der vorletzte Kampf gegen Unteregg ging wie erwartet verloren, und so kam alles auf den letzten Kampf gegen unseren Lieblingsverein Unterkamlach an. Auch dort behielten unsere Schützen die Nerven und konnten ebenfalls mit einem Ring Unterschied gewinnen! Herzlichen Glückwunsch zum Klassenerhalt!

## **Bürger- und Schützenball**

Zum ersten Mal hatten wir Musik aus der Dose mit freiem DJ und einer kleinen Spendenbox statt festem Eintritt. An der Ausführung wird noch gefeilt. So hat sich Tobias Greisel bereit erklärt, nächstes Jahr »aufzulegen«.

Allerdings hatten wir auch dieses Jahr eine super Stimmung. Das lag neben großartigen Gästen mit ausgefallenen Kostümen auch an den tollen Einlagen unserer Frauen. Allen voran Kathi, die gleich drei Mal eine tragende Rolle einnahm 😊. Später am Abend war nicht nur die Bar gut gefüllt, dank einer Faschingshochzeit mit anschließendem Brautverziehen konnten die Gäste ihre Sanges- und Trinkfestigkeit bis weit in die Morgenstunden beweisen.

Natürlich gab es auch einen Wechsel an der Spitze: Mit Ida Krumm und Max Leichtle gaben zwei sehr regierungserfahrene Hoheiten ihre Insignien zurück. Während Max immer wieder mal regierte, hatte Ida

letztes Jahr den Hattrick geschafft. Dieses Jahr wird Ida zarte 18 Jahre jung und damit wird es einen neuen König geben müssen! Geschafft hat es dann Mona, die schon letztes Jahr Ida bei den Umzügen vertreten hat.



Schützenkönigin	Ramona Lederle (18,7T)
Wurstkönig	Marco Fischer (der Koch, 23,2T)
Brezenkönig	Emanuel Krumm (45,7T)

Schon am ersten Schießabend war klar: Die Pistoleros werden dieses Mal beim Kampf um die Königswürde ein gehöriges Wort mitsprechen. Dann kam Ida Krumm und plötzlich war das Rennen offen. Es sah also knapp aus und so kam es dann auch:

Schützenkönig	Stedele Jakob (Schlinge, 6,8T)
Wurstkönig	Lederle Stefan (Pistole, 14,7T)
Brezenkönigin	Kneitinger Eva (Pistole, 15,7T)
4. Platz	Ida Krumm (19,0T)

Es hätte also für Ida fast auf Anhieb bei den Erwachsenen auf's Treppchen gereicht! Warum Eva so erstaunt schaut? Der einzige Pokal mit Deckel, der Damenpokal, geht immer an die Frau mit dem besten Blatt. Also geht er dieses Jahr: An Dich! Herzlichen Glückwunsch 😊.



## Finalschießen

Beim Finalschießen zwei Wochen später war die Gaudi groß: die »Gar nicht soo alten Knacker« mussten gegen die »Jungen Wilden« ran. Vornweg lies dabei Ramona Lederle alle hinter sich. Ein heißes Rennen

lieferten sich aber Anne Krumm und Georg Krumm um Platz zwei. Bis fast zum Schluss war Joe eine Nasenspitze vorn. Nur Joes (un)absichtlicher Ausrutscher brachte Anne in Front; diesen Vorsprung mit 0,2 Ringen brachte sie aber dann ins Ziel.

Ernst wurde es auch auf den letzten Plätzen. Hier duellierten sich Jürgen Krumm mit der Pistole und Thomas Fischer mit dem Gewehr. Nach mehreren Positionswechseln, Schüssen gerade so auf der Scheibe, 4ern und 5ern schaffte es Jürgen gerade so auf den vorletzten Platz – und damit Haarscharf vorbei am Freibier für den Schützen auf dem letzten Platz 😊.

Ergebnis im Jugendfinale:

1. Ramona Lederle
2. Anne Krumm  
Georg Krumm (o. Wertung)
3. Marco Fischer



Eng ging es im Shoot-Out der Erwachsenen zu. Nach 5 Schüssen mit 10tel Wertung lagen Tobias Fleischhut und Georg Greisel mit je 50,0 Ringen auf Platz 1!

Mit dem 6. Schuss setzte ich (Georg) mich prompt in die Nesseln und hatte nach dem 7. Schuss schon zwei Ringe Rückstand. Dann zeigte auch Tobias Nerven und ich kam wieder ran – und konnte durchziehen. Endergebnis:

1. Georg Greisel
2. Tobias Fleischhut
3. Max Leichte



Ich möchte an dieser Stelle allen Köchen und Helfern im Schützenheim meinen Dank aussprechen. Dank euch haben wir wieder ein volles Schützenheim mit tollen Abenden, bei denen das Miteinander im Vordergrund steht. Herzlichen Dank!

*Georg Greisel vom SV Frohsinn Bayersried*

## BBV Bayersried-Holzstetten

### Endlich wieder Faschingskränzle 😊

Nach zweijähriger Zwangspause wurde am diesjährigen Gumpigen Donnerstag zum Faschingskränzle nach Bayersried geladen. Mit zahlreichen Sketchen, bester Verpflegung und unserem Musikant Helmut konnten wir alle einen lustigen Nachmittag bis spät in den Abend gemeinsam verbringen ...

Allen Mitwirkenden und Besuchern ein herzliches Vergelt's Gott!!



*Karina Fischer und Christine Schwärzer  
für den BBV Bayersried-Holzstetten*

## **Füreinander \* Miteinander \* Termine \* Generation 60+**

**In der Sporthalle:** Fitness/Gymnastik/Yoga,  
siehe Sportvereinsanzeiger

### **Schützenheim Bayersied:**

Fitness für Körper + Geist, Montag 20.00 Uhr

### **Unterhaltungsnachmittag in der Bücherstube:**

jeden 2. Dienstag im Monat ab 14 Uhr.

Wenn Sie abgeholt werden möchten, weil Sie auswärts wohnen oder schlecht zu Fuß sind, bitte beim Pfarramt melden, Tel. 08347 284

### **Dämmerschoppen im Pfarrheim:**

vierzehntägig immer am Donnerstag von 15.30 bis 22.00 Uhr  
im Pfarrheim

### ***Wenn es beschwerlich wird***

**Fahrbereit:** wenn Sie niemanden erreichen:  
Lisa und Günter Tremel, Tel. 08347 9811183

**Friseur:** kommt zu Ihnen nach Hause, bitte bei Frau  
Erna Bayrhof nachfragen, Tel. 08347 9209565

**Fußpflege:** kosmetische Fußpflege Daniela Kloiber, Eggenenthal  
Tel. 08347 9811188

**Besuchsdienst:** Pfarramt, Tel. 08347 284

### **Gemeinderollstuhl/**

**Rollator:** bei Familie Bayrhof, Tel. 08347 9209565



## **Älter werden im Ostallgäu**

Der Wegweiser 60+ des LRAs und weitere Hilfsangebote sind am Info-Stand in der Gemeinde erhältlich oder unter [www.sozialportal-ostallgaeu.de](http://www.sozialportal-ostallgaeu.de)

**Info zur offenen Behindertenarbeit** – Freizeit BRK Ostallgäu:  
Birgit Welz, Tel. 08342 966944, Tagesausflüge vorher anmelden!

**Pflegeberatung der Landwirtschaftlichen Krankenkasse:**  
Frau Franz, Tel. 0821 4081110

**Pflegeberatung der AOK:** Frau Ulrich, Tel. 08341 431264

## **Kontaktstelle Demenzhilfe Buchloe**

Heideweg 4 (bei BRK-Tagespflege), 86807 Buchloe

Tel. 08241 9974782

E-Mail: [demenzhilfe.buchloe@kvostallgaeu.brk.de](mailto:demenzhilfe.buchloe@kvostallgaeu.brk.de)

- Information und Beratung (kostenlos und vertraulich)
- Demenzhelferschulungen und stundenweise Betreuung in der Familie
- Möglichkeit zur ehrenamtlichen Betätigung gegen Aufwandsentschädigung
- Monatlicher Demenzstammtisch

## **Bayerisches Rotes Kreuz Marktoberdorf**

Fachstelle für pflegende Angehörige und Offene Behindertenarbeit  
Beethovenstr. 2, 87616 Marktoberdorf, Tel. 08342 96 69 43